



# Westendorfer Bote

29. Jahrgang - erscheint monatlich - Amtliche Mitteilung - An einen Haushalt - € 2,-  
Postentgelt bar bezahlt - Verlagspostamt 6363 Westendorf - RM 6363001

Dezember 2013



Der Winter ist ins Land gezogen (Foto: B. Kluibenschädl).



Leitung: Jakob Hirzinger & Partner OG, Dorfstrasse 4, 6363 Westendorf, Tel. +43 (0)5334 6737 | [www.schischiuletop.com](http://www.schischiuletop.com) | [info@schischiuletop.com](mailto:info@schischiuletop.com)

*Wir starten in die neue Wintersaison 2013 / 14 !*

## Einheimischenschikurs

<b>Datum</b>	Montag 13.01 bis Freitag 17.01.14 von 1330 - 1600 Uhr
<b>Kurse</b>	Bambinis 3 - 5 Jahre, Kinder ab 6 Jahren Snowboard für Anfänger Kinder
<b>Anmeldung</b>	Im Büro (Tel. 6737). Anmeldeschluss: Sonntag 12.01.2014

*❄️ Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr! ❄️*

## Inhalt

### Thema

- 4 Die längste Nacht
- 5 Brauchtum muss stimmig sein
- 6 Mit offenen Augen: Tarnung ...
- 7 Ablenkung häufigste Unfallursache
- 8 Frau Inspektor schießt scharf
- 10 Langfinger im Advent

### Mitteilungen

- 12 Weihnachtsgrüße des Bürgermeisters
- 12 SEPA-Umstellung
- 13 Selbstschutttipp: Lawinen
- 15 Änderungen bei der Müllabfuhr
- 17 Weihnachtsbrände

### Schulen

- 20 Kartoffeltag an der Volksschule
- 22 Informationen aus der Hauptschule
- 24 Die Polytechnische Schule berichtet

### Tourismusverband, Wirtschaft

- 26 Winterprogramm
- 28 Veranstaltungskalender
- 30 Integrationspreis für Fa. Antretter
- 31 Musikdownloadportal

### Sozial- und Gesundheitssprengel

- 35 Was ist los im Eltern-Kind-Zentrum?
- 36 Ausflug zum Jubiläum

### Vereinsnachrichten

- 38 Westendorfer Adventsingen
- 38 Mitteilungen des Alpenvereins
- 39 Lawinenseminar der Bergrettung
- 40 Vom Cäcilienkonzert der Musikkapelle
- 42 Volleyballnachrichten
- 45 Skiclubinformatoren
- 49 Erfolge der Schützengilde

### Aus der Pfarre

- 50 Pfarrbrief
- 52 Pfarrmitteilungen
- 53 Wir gratulieren zum Geburtstag

### Service

- 54 Neuer Bischof
- 57 Abenteuer U-17-Weltmeisterschaft
- 60 Alles, was Recht ist
- 61 Kinderseite
- 62 Wichtige Telefonnummern
- 63 Termine

## In eigener Sache

Die heurige Dezemberausgabe ist mit 64 Seiten nicht umfangreicher als die Zeitungen in den vergangenen Monaten. Die letzte Ausgabe des Jahres bedeutet aber immer etwas mehr Arbeit, da mehr Inserate als sonst eingearbeitet werden müssen, was die Gestaltungsmöglichkeiten doch sehr einschränkt.

Umso erfreulicher ist es, dass fast alles pünktlich eingetroffen ist - vieles sogar schon etliche Tage vor dem Redaktions-

schluss. So ist das Arbeiten viel leichter, weil genügend Zeit für das Platzieren der einzelnen Beiträge bleibt.

Insgesamt haben wir im Jahr 2013 nicht weniger als 728 Seiten unter die Leute gebracht, so viel wie noch nie! Näheres dann nach unserer Jahreshauptversammlung im Jänner!

A. Sieberer, Redaktion



## Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:  
Erwachsenenschule und Pfarre Westendorf

Anschrift: Hauptschule Westendorf, 6363 Westendorf

Hersteller: Westendorfer Bote

Herstellungs- und Verlagsort: 6363 Westendorf

Absender: Gemeinde Westendorf

Redaktion: Albert Sieberer, Hauptschule Westendorf, 6363 Westendorf, Tel. 05334-6361/ Hauptschule oder 05334-2123/ privat, Fax 05334-2123, e-mail: a.sieberer@tirol.com

Unternehmensgegenstand: Unabhängige und überparteiliche Monatsschrift zur Information der Westendorfer Bevölkerung

Die Redaktion behält sich vor, Texte zu kürzen und zu bearbeiten. Es besteht keine Verpflichtung, zugesandte Beiträge zu veröffentlichen. Leserbriefe, bei denen der Redaktion der Verfasser nicht bekannt ist, werden nicht abgedruckt. Für eingesandte Texte und Bilder kann kein Honorar bezahlt werden. Alle Werbeeinschaltungen sind bezahlt.

Bankverbindung: Konto 19588 bei der Raiba Westendorf (BLZ 36354)

Mitarbeiter dieser Ausgabe:  
Albert Sieberer, Jolanthe Sieberer, Georg Fuchs, Greti Fohringer, Florian Gartner, Thomas Steinbacher, Mathias Hain, Gerhard Rieser, Mag. Hanno Pall, SR Alois Brugger, Lena Sieberer, Alpenschule

### Anzeigentarife:

- 1/1 Seite 4c: €226.-
- 1/2 Seite 4c (max. 130 mm hoch x 190 mm breit bzw. 265 mm hoch x 92,5 mm breit): € 130.-
- 1/4 Seite (max. 130 mm hoch x 92,5 mm breit bzw. 65 mm hoch x 190 mm breit) 4c: €78.-; schwarz-weiß: €39.-
- 1/8 Seite (max. 65 mm hoch x 92,5 mm breit) 4c: € 46.-; schwarz-weiß: €23.-
- Zwischengrößen auf Anfrage!
- Für Abonnements gibt es Preisreduktionen: Bei Vorauszahlung von 6 Einschaltungen gewähren wir 10 Prozent, bei 12 Einschaltungen sogar 20 Prozent Preisnachlass.
- Redaktionsschluss ist immer am 24. des Vormonats.

## Kurse

### Typisch österreichisch (Männerkochkurs)

Traditionelle Gerichte für jedermann werden von den Teilnehmern dieses Kochkurses mit Chefkoch Robert Wechselberger an drei Abenden (15.1., 22.1., 29.1.2014, jeweils von 19 Uhr bis ca. 22 Uhr) zubereitet.

Beitrag: €75.- (inkl. Materialkosten; höchstens 12 Teilnehmer); Anmeldung unter Tel. 05334-2123.

*Vielleicht ist dieser Kurs ein passendes Weihnachtsgeschenk für den Gatten (Lebenspartner) ... Gutscheine unter obiger Nummer!*

### Pilates

Die seit September laufenden Pilates-Kurse finden auch weiterhin statt (jeweils am Montag um 18.30 Uhr und um 19.30 Uhr).

## Vor den Vorhang

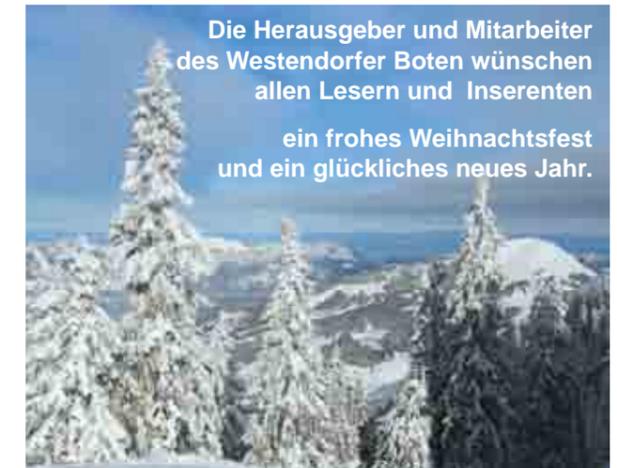
*Auch heuer wollen wir im Rahmen des Jahresrückblickes (in der Jännerausgabe) alle Westendorfer und Westendorferinnen vorstellen, die im Jahr 2013 einen wichtigen Schul- oder Studienabschluss (Matura, Sponson, ...) gemacht haben, eine wichtige berufliche Prüfung absolviert haben (z.B. Meisterprüfung, Gesellenprüfung)*

*oder denen eine öffentliche Ehrung (z.B. durch das Land) zuteil wurde.*

*Das ist aber nur möglich, wenn wir davon erfahren. Deshalb bitten wir um diesbezügliche Informationen (am besten per Mail, damit Rückfragen leichter sind).*

Die Redaktion

**Der Westendorfer Bote im Internet:  
[www.hs-westendorf.tsn.at](http://www.hs-westendorf.tsn.at) (Westendorfer Bote)**



### Jeden Abend

Jeden Abend sollst du deinen Tag prüfen, ob er Gott gefallen mag, ob er freudig war in Tat und Treue, ob er mutlos lag in Angst und Reue; sollst die Namen deiner Lieben nennen, Hass und Unrecht still vor dir bekennen, sollst dich alles Schlechten innig schämen, keinen Schatten mit ins Bette nehmen, alle Sorgen von der Seele tun, dass sie fern und kindlich möge ruh'n.

Dann, getrost in dem geklärten Innern, sollst du deines Liebsten dich erinnern, deiner Mutter, deiner Kinderzeit; sieh, dann bist du rein und bist bereit, aus dem kühlen Schlafborn tief zu trinken, wo die goldnen Träum tröstend winken, und den neuen Tag mit klaren Sinnen als ein Held und Sieger zu beginnen.

Hermann Hesse  
(1877 - 1962)





Mit offenen Augen

## Tarnung und ihr Gegenteil

Wenn das Hermelin weiß wird, ist der Winter nicht mehr weit. Noch ein paar andere Tiere, z.B. Schneehase und Schneehuhn, wechseln mit der kalten Jahreszeit die Farbe ihres Fells bzw. der Federn.

Der biologische Sinn ist die Tarnung vor möglichen Angreifern: Sie sollen nicht sehen, dass da etwas ist, nämlich eine mögliche Beute.

Die einfachste Art der Tarnung ist Stillhalten. Ein rennungslos ins Gras geduckter Hase entgeht nicht nur der menschlichen Aufmerksamkeit sondern auch der des Fuchses.

Wie er sind auch wir „Bewegungsseher“: Wenn wir z.B. im Frühjahr einen singenden Vogel ausfindig machen möchten, entdecken wir ihn im Gezweig erst, wenn er von einem Ast zum



Vogelkopf - oder etwas anderes? Was wir sehen, hängt oft auch von uns selbst ab.

anderen hüpf. Ohne diesen „Bewegungsfiler“ wäre unser Gehirn, genauer gesagt das Sehzentrum wahrscheinlich überfordert. So gesehen ist es natürlich und verständlich, wenn wir Dinge übersehen, die sich nicht bewegen oder sich nicht von ihrer Umgebung abheben. Zweck der Tarnung ist, dass wir etwas nicht sehen, was da ist.

Genau umgekehrt liegt der Fall bei der so genannten Einbildung: Wir nehmen etwas wahr, was in Wirklichkeit gar nicht existiert, das heißt, unser Gehirn gaukelt uns etwas vor. Im Bildbeispiel oben z.B. werden vermutlich die meisten Leser eine Art Vogelkopf „erkennen“. Wann immer wir etwas sehen, vergleicht unser

Gehirn das soeben Gesehene mit früher Gesehenem. Es will den Sinneseindruck in die bereits vorhandenen Daten einordnen - eine wichtige Grundlage, damit wir uns überhaupt zurechtfinden und etwas verstehen. Wenn wir uns „etwas einbilden“, konstruiert unser Gehirn einen Zusammenhang, der in Wirklichkeit nicht besteht. Aus einer Holzmaserung einen Vogelkopf herauslesen ist harmlose Spielerei und z.B. die Erfinder der Sternzeichen müssen eine gehörige Portion Fantasie besessen haben. Ich glaube aber, wir sind nicht schlecht beraten, wenn wir uns gelegentlich fragen, ob wir uns manchmal nicht auch selbst etwas vormachen.

Hans Laiminger



Wahrscheinlich die meisten Wanderer hätten das perfekt getarnte Schneehuhn übersehen - der wachen Aufmerksamkeit des Fotografen ist es nicht entgangen (Fotos: Herbert Laiminger).

### Bauernregeln

Dezember veränderlich und lind,  
der ganze Winter ein Kind.

Hängt zu Weihnachten Eis an den Weiden,  
kannst du zu Ostern Palmen schneiden.

VCÖ-Information

## Ablenkung häufigste Unfallursache

Ablenkung ist die häufigste Unfallursache in Tirol. Eine aktuelle Analyse des Verkehrsclubs Österreich zeigt, dass im ersten Halbjahr 2013 jeder dritte Verkehrsunfall mit Personenschaden deshalb passierte, weil der Unfalllenker abgelenkt und unachtsam war.

In Österreich schreibt jeder fünfte Autofahrer laut eigenen Angaben beim Autolenken SMS, jeder dritte liest SMS. Besonders bei den unter 30-Jährigen ist der Anteil jener hoch, die auch beim Autolenken nicht die Finger vom Smartphone lassen können. Zwei Drittel der

Unfälle passierten dabei im Ortsgebiet.

Wie Daten der Statistik Austria zeigen, geschahen in der ersten Hälfte des vorigen Jahres in Tirol wegen Ablenkung acht Mal so viele Verkehrsunfälle wie durch Alkohol. Dabei ist die Situation sogar noch drastischer, denn nicht alle Unfälle infolge von Ablenkung werden dieser Ursache zugeordnet. Ein Unfall, der von einem telefonierenden Alkolenker verursacht wurde, gilt in der Statistik als Alko-Unfall, aber nicht als Unfall wegen Ablenkung durch Telefonieren am Steuer.

Ablenkung umfasst nicht nur das Telefonieren oder Versenden/Lesen von SMS, sondern unter anderem auch die Bedienung des Navis oder des CD-Players.

Wer beim Autolenken telefoniert, reagiert ähnlich schlecht und langsam wie Alkolenker mit 0,8 Promille, warnt der VCÖ. Das Unfallrisiko nimmt um das Vier- bis Fünffache zu. Noch gefährlicher ist das Schreiben von SMS oder E-Mails oder das Programmieren des Navis während des Fahrens. Dabei kann das Unfallrisiko um das Acht bis sogar 23-Fache steigen.



Unter [www.vcoe.at/aufmerksamlenken](http://www.vcoe.at/aufmerksamlenken) bietet der VCÖ zahlreiche Informationen über die Folgen von Ablenkung und mangelnder Aufmerksamkeit im Straßenverkehr. Der VCÖ fordert, dass die Benützung des Mobiltelefons während des Autolenkens rasch in das Vormerksystem aufgenommen wird.

Symbolfoto: V. Schwabenland/pixelio.de



**HEILMASSAGE & FUSSPFLEGE**  
Kiederer Patricia

Holzham 105  
6363 Westendorf  
Tel.: 0699/10822549  
Email: kiederer@aon.at

- ⇒ Fußpflege mit Sonderausbildung diabetischer Fuß
- ⇒ Heilmassagen nach ärztlicher Verordnung (alle Kassen)
- ⇒ Aromaölmassage
- ⇒ klassische Massage
- ⇒ Fußreflexzonenmassage
- ⇒ Lomi Lomi nui (hawaiianische M.)
- ⇒ Straffungswickel
- ⇒ Maniküre
- ⇒ bequem zu Hause
- ⇒ Gutscheine
- ⇒ Ort der Behandlung nach Vereinbarung
- ⇒ Auskünfte und Termine unter 0699/10822549
- ⇒ Akupunkturmassage
- ⇒ Lymphdrainage
- ⇒ Entspannungs- / Migränebehandlung
- ⇒ Sanfte Wirbelregulation nach Dorn
- ⇒ Rückenintensivmassage
- ⇒ u.a.m.
- ⇒ freie Zeiteinteilung
- ⇒ auch Abendtermine

Ich wünsche allen meinen Kunden, Freunden und Bekannten besinnliche Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2014!



Erfolgreicher Herbst für Margit Steurer

## Frau Inspektor schießt scharf

Der Herbst war für die Brixnerin Margit Steurer - sie ist Bezirksinspektorin in der Polizeiinspektion Westendorf - sehr erfolgreich.

### Zweimal EM-Bronze

In der Zeit von 8. bis 14. September fand in Barcelos/Portugal die 16. Europameisterschaft im IPSC-Schießen (früher „Praktisches Pistolenschießen“) statt. Die Veranstaltung wurde auf dem Gelände des „Clube de Tiro Fervença“ veranstaltet, wo u.a. auch Einheiten der portugiesischen Polizei ihr Schießtraining absolvieren.

An der EM nahmen 978 Schützen und Schützinnen aus insgesamt 36 Ländern teil. Österreich startete mit 30 Schützen in den verschiedenen Divisionen (Waffengattungen).

Das Programm beinhaltete 24 Stages (Übungen), aufgeteilt auf vier Areas zu je sechs Stages und insgesamt 404 Schuss, welche abwechselnd entweder am Vormittag oder am Nach-

mittag geschossen wurden. In den fünf Wettkampftagen war auch ein „Ruhetag“ eingeplant. Da die Shootingrange im Landesinneren lag, herrschten am Morgen ca. 15 Grad. Doch schon am Vormittag stieg die Temperatur stetig an und es wurde mit ca. 35 Grad sehr warm und trocken.

Die Schützen mussten am Morgen zudem mit den schwierigen Lichtverhältnissen (störender Sonnenaufgang) und dem sehr feinen Quarzstaub kämpfen. Ein Staubschutz für die Waffen und Magazine waren unumgänglich, damit staubbedingte Landehemmungen verhindert werden konnten.

Das österreichische Open-Damen-Team (Burgi Hasenkopf/OÖ, Sandra Pogats/W und Margit Steurer/T) startete in Squad Nr. 43 gemeinsam mit den spanischen, italienischen und deutschen Open-Damen-Teams. Die Schwierigkeiten in dieser Area bestand in den beiden Ein-Hand-Stages. Stage Nr. 15 wurde ausschließlich



mit der schussstarken Hand und Stage Nr. 16 nur mit der schusschwachen Hand geschossen. Zudem war bei Stage Nr. 16 die Start- und Schießposition in einem Korb, welcher beweglich an Ketten aufgehängt war und so einen „Schiffsausguck“ nachempfunden war.

Am nächsten Tag wurde in der Area 4 geschossen. Diese Area war sehr körperbetont (viele tiefe Schießpositionen, z.T. liegend).

Am dritten Tag durfte ausgeruht werden. Der schießfreie Tag wurde zum Kraft- und Energietanken am Hotel-pool genutzt.

Am Donnerstag wartete Area 1 auf die Damen, welche aufgrund der großen Distanzen als schwierigste der EM galt. Die größte Herausforderung war Stage Nr. 5 - ein 32-Schuss-Parcour, bei dem am Start eine Halbscheibe und ein 15-cm-Plate in einer Entfernung von 45 m warteten.

Am letzten Schießtag lagen bei den Damen die Nerven

blank, da bereits das große Rechnen begonnen hatte und Medaillenchancen in der Teamwertung und für Margit Steurer in der Einzelwertung durchaus realistisch waren.

Margit Steurer konnten den letzten Tag ohne größere Fehler und ohne Fehlschuss beenden und sicherte sich so hinter den beiden spanischen Damen Lorena Ballesteros Fernandez (1812 Punkte) und Rakel Malanda Ruiz (1802) den guten dritten Platz mit nur 16 Punkten Rückstand (1796 Punkte). Das österreichische Damen-team konnte trotz etlicher Probleme den guten dritten Platz erreichen.

Insgesamt konnten von den 30 österreichischen Schützen neun Medaillen errungen werden.

### Österreichische Meisterschaften

Am 21.9.2013 fanden in Salzburg die österreichischen Meisterschaften SGKP-FFWGK (Faustfeuerwaffen-Großkaliber) statt.



Beim FFWGK werden 6 x 5 Schuss in 150 s. und 6 x 5 Schuss in 20 s. auf eine 10er-Ringscheibe in 25 m Entfernung geschossen. Margit Steurer gewann gemeinsam mit Elke Pikert (SG Schwoich) und Grete Fuchs (SG Hopfgarten) in der Mannschaftswertung mit nur einem einzigen Ring Rückstand den zweiten Platz.

### Polizeiverbandsmeisterschaften

Vom 26.9. bis 28.9.2013 fanden in Innsbruck die 7. österreichischen Polizeiverbandsmeisterschaften im Schießen statt. Dort konnte

Margit Steurer beim Präzisionsbewerb den zweiten Platz in der Damenwertung und den ersten Platz mit der Damenmannschaft erreichen.

Beim IPSC-Schießen landete sie in der allgemeinen Klasse Open - es gab keine eigene Damenwertung - auf dem zweiten Platz. Die Standard-Klasse gewann Margit Steurer vor zwei EM-Teilnehmerinnen aus Nieder- bzw. Oberösterreich und wurde somit österreichische Polizeiverbandsmeisterin 2013.

Wir gratulieren zu den Erfolgen herzlich!



Wir wünschen all unseren Kunden und Partnern  
ein frohes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr  
und bedanken uns gleichzeitig für  
die Treue sowie die gute Zusammenarbeit!

### Internationaler Tag gegen Korruption

Am 9. Dezember ist der „Internationale Welttag gegen Korruption“.

Korruption ist der Missbrauch einer Vertrauensstellung in einer Funktion in Verwaltung, Justiz, Wirtschaft, Politik usw., um einen materiellen oder immateriellen Vorteil zu erlangen, auf den kein rechtlich begründeter Anspruch besteht. Korruption bezeichnet Bestechung und Bestechlichkeit, Vorteilsannahme und Vorteilsgewährung. Die Weltbank schätzt die jährlichen Schäden durch Korruption weltweit auf ein bis vier Billionen US-Dollar oder zwölf Prozent der weltweiten Bruttowirtschaftsleistung.

Korruption ist ein weltweites Problem, auch Österreich ist keine „Insel der Seligen“, wie uns aktuelle Ereignisse zeigen.

Wer mehr über Korruption erfahren will, sei auf folgende Seite verwiesen: [www.transparency.org](http://www.transparency.org)



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Marbin Karer mit Familie und Mitarbeitern

ERDBAU TRANSPORTE **Karer**

Tel.: 05334 / 6525 Mobil: 0664 / 536 79 36

Jeder fünfte Ladendiebstahl wird in der Vorweihnachtszeit begangen

## Langfinger im Advent

Zahlen des Kuratoriums für Verkehrssicherheit zeigen, dass von den etwa 28.000 Diebstählen, die in Kaufhäusern alljährlich in Österreich begangen werden, etwa 20 Prozent in den Monaten November und Dezember verübt werden, also in der klassischen Vorweihnachtszeit.

Die „klauenden Christkindln“ sind in jeder Gesellschaftsschicht zu finden, es sind also nicht immer nur arme Leute, die die Waren an den Kassen vorbeischwindeln.

Das beliebteste Versteck ist nach wie vor die Manteltasche, in der offenbar viel Platz hat. In Innsbruck wur-

de ein Fall bekannt, bei der die Täterin Waren um mehr als 150 Euro in ihrem Mantel verstaut hatte.

Am häufigsten werden Kosmetika, Parfum und Hautpflegeprodukte gestohlen, danach kommen hochprozentige Getränke, Bekleidung, CDs bzw. DVDs, Videospiele und elektronische Geräte.

Der Schaden durch diese Ladendiebstähle beträgt rund 65 Millionen Euro im Jahr. Diese Summe bezahlen indirekt die ehrlichen Kunden, da Ladendiebstähle in den Verkaufspreis eingerechnet und die Waren dadurch teurer werden.

Ladendiebstahl ist kein Kavaliersdelikt! Neben Einbußen für den Betrieb und den Fiskus werden dadurch auch Arbeitsplätze vernichtet, erklärt man bei der Wirtschaftskammer. Sie ermutigt die Händler und deren Mitarbeiter, wachsam zu sein.

Jeder verhinderte Diebstahl ist besser als ein gelöster Kriminalfall: Der Unternehmer erspart sich nämlich vor allem eine Störung der Einkaufsatmosphäre.

Und eine gute Einkaufsatmosphäre ist den Kunden wichtig und für Geschäftsleute eine der wichtigsten Voraussetzungen für den unternehmerischen Erfolg.

Eine entsprechende Schulung der Mitarbeiterschaft gilt als erfolgreichste Maßnahme gegen Ladendiebstahl. Sie schafft auch mehr Motivation, sich für das Unternehmen einzusetzen. Priorität hat das souveräne Reagieren auf einen mutmaßlichen Dieb. Im Ernstfall sollen aber die Sicherheitsbehörden verständigt werden.

Je nach den Umständen des Einzelfalls kommen beim Ladendiebstahl übrigens mehrere Straftatbestände in Betracht.

Quellen: TT, Bundesministerium für Inneres, Wirtschaftskammer

**FUCHS**  
Clever rund um's Auto

6305 Itter, Brixentaler Straße 8, Tel.: 05335/2191-0



Wir wünschen Ihnen weihnachtliche Vorfreuden,  
frohe Festtage und einen  
schönen Jahresbeginn.

Ihr Autohaus Rudolf Fuchs  
Familie Fuchs-Rabl

Wir hoffen, es ist in Ihrem Sinne, dass wir auch heuer wieder eine Spende für soziale Zwecke tätigen.

**RENT & SPORT**

STEINBACH

Skiverleih • Verkauf • Service • Depot

# Rent&Sport – das Beste ist unser Anspruch!

**Skiservice**

**–30%**

Angebot gültig bis 15. Dezember 2013

RENT & SPORT bietet Ihnen im schönsten Wintersportort, der „SKIWELT Wilder Kaiser – Brixental“, das neueste und aktuellste Wintersport-Equipment. Egal ob Sie Lust auf Carven, Boarden oder auf ein Fungerät haben, hier können Sie günstig all das mieten, worauf Sie gerade Lust haben.

#### Ihre Vorteile:

- Sie fahren jedes Jahr die neuesten Weltklasse-Skier, Boards und Fungeräte
- Die Ausrüstung steht hier in der Talstation für Sie in bester Qualität bereit
- Kein Mitschleppen der Ausrüstung
- Gratis Skidepot für unsere Verleihkunden
- Grenzenlose Testmöglichkeiten
- Einzigartige Serviceangebote
- Perfekt geschulte Mitarbeiter
- Sie sparen das alljährliche Service
- Test and buy\*

\*Bei Nichtkauf werden die Verleihgebühren verrechnet.

**Top aktuelle Ware eingetroffen!**

Wir führen die neuesten **Topprodukte** von ...

**SALOMON**

**ATOMIC**

**HEAD**

**FISCHER**

**ROSSIGNOL**  
PURE ALPINE COMPANY

**NORDICA**



RENT&SPORT, STEINBACH, Talstation Alpenrosenbahn | A-6363 Westendorf  
Mobil: 0664 / 530 76 06, E-mail: info@rentsport.at | Internet: www.rentsport.at

## Weihnachtsgrüße des Bürgermeisters

Liebe Westendorferinnen und Westendorfer!

Ich hoffe, ihr könnt die ruhige und besinnliche Adventzeit im Kreise eurer Familie verbringen und auf ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr zurückblicken.

In der Gemeinde war es wieder ein sehr arbeitsreiches Jahr, in dem viele Vorhaben und Projekte umgesetzt bzw. vorangetrieben werden konnten, wobei ich mich für die Unterstützung und das Verständnis der Bevölkerung bedanken möchte.

Leider gab es aber auch Überschwemmungen nach Starkregen, wodurch große Schäden entstanden, welche mittlerweile zum größten Teil wieder behoben werden konnten. In dieser Zeit sah man ein großes Miteinander und den Einsatz von vielen ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeiten. Diese Arbeiten sind für die Gemeinde und die Öffentlichkeit unverzichtbar. Ein Dankeschön an alle, die für ihre Mitmenschen da sind, wenn es nötig ist!

Einige Familien haben aber auch schwere Schicksalsschläge und traurige Anlässe zu verarbeiten. Ihnen möchte ich Zuversicht und Kraft zusprechen. Den Kranken wünsche ich eine baldige Genesung, der älteren Generation, die so viel für uns getan hat, einen schönen und geruhsamen Lebensabend.

Allen Bürgern und unseren Gästen wünsche ich schöne Weihnachten, für die Zukunft viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit sowie ein friedliches und zufriedenes Jahr 2014.

Euer Bürgermeister Toni Margreiter



## Gemeindeamt Westendorf

Tel. 05334-6203  
Fax 05334-6073  
E-Mail: [gemeinde@westendorf.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@westendorf.tirol.gv.at)

Öffnungszeiten: MO 7.00 - 12.00 und 13.00 bis 19.00 Uhr, DI-FR 7.00 - 12.00

Außerhalb der Öffnungszeiten stehen wir Ihnen nach Terminvereinbarung gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Westendorf im Internet:  
[www.westendorf.tirol.gv.at](http://www.westendorf.tirol.gv.at)

## SEPA-Lastschrift

# Umstellung

Aufgrund der ab 2014 geltenden Regeln zum einheitlichen europäischen Zahlungsverkehrsraum müssen wir auf das neue SEPA-Basislastschriftverfahren umstellen. Dies betrifft auch die an uns erteilten Einzugsermächtigungen.

Die bisher verwendeten Bankverbindungen (Bankleitzahl und Kontonummer) wurden auf BIC und IBAN abgeändert.



Die Umstellung erfolgt automatisch. Die Gemeinde Westendorf ersucht Sie allerdings, die automatisch errechnete neue Bankverbindung, die ab sofort auf der Lastschriftanzeige am unten gelb markierten Bereich ersichtlich ist, zu kontrollieren.

Sollte die Bankverbindung nicht stimmen, bitten wir Sie, dies uns möglichst rasch mitzuteilen.

Kracher zu Weihnachten müssen nicht sein!

## Verfrühte Knallerei

Der Jahreswechsel rückt näher. Man sieht dies nicht nur am Kalender, man hört es vor allem schon etliche Tage vorher recht deutlich. Viele „Sprengmeister“ sind wieder unterwegs und bereiten sich schon intensiv auf den großen Abend vor.

Böller, Kracher, Donnerschläge – lange vor dem 31. Dezember knallt es an allen Ecken und Enden - eine Unsitte, die in den letzten Jahren immer stärker um sich gegriffen hat. Das ist nicht nur für viele Menschen lästig,

das ist vor allem für viele Tiere der blanke Horror.

Auch die Verschmutzung auf den Grundstücken, Feldern, Wiesen, usw. durch die abgeschossenen Feuerwerkskörper finden viele Betroffene als ein Ärgernis. Deshalb an dieser Stelle der eindringliche Appell an alle übereifrigen „Sprengmeister“: Die Knallerei vor Silvester ist nicht nur lästig, sie ist schlicht und einfach verboten, und es drohen unter Umständen empfindliche Strafen.

## Der aktuelle Selbstschutztipp

# Lawinengefahr

Der Winter naht ... und damit auch die am schwierigsten einzuschätzende aller alpinen Gefahren, die Lawinengefahr! Rechtzeitig zu Winterbeginn sollten sich die Wintersportler deshalb wieder die wichtigsten Grundregeln für eine perfekte Vorbereitung in Erinnerung rufen.

Planung:

Eine sorgfältige Planung trägt ganz wesentlich zu einem möglichst sicheren Schierlebnis im freien Schigebiet (also außerhalb der Pisten) bei. Die wichtigsten Informationsquellen sind neben dem Lawinenlagebericht vor allem der Wetterbericht sowie entsprechendes Kartenmaterial.

All das und noch viel mehr für eine perfekte Tourenplanung findet sich auf der Internetseite des Tiroler Lawinenwarndienstes unter [www.lawine.at/tirol](http://www.lawine.at/tirol). (seit Anfang Dezember: Wochenrückblick mit viel Bildmaterial sowie erweitertes Informationsangebot von topaktuellen Schnee- und Wetterdaten eines der dichtesten Messnetze von hochalpinen Messstationen im Alpenraum).

Ausrüstung:

Zu einem ungetrübten Schierlebnis im Varianten- oder Tourenbereich gehört auch eine perfekte Notfall-Ausrüstung. Vor dem Start in die Wintersaison sollte deshalb noch ein schneller Blick auf die Vollständigkeit und Funktionsfähigkeit der Ausrüstung

geworfen werden. Absolute Standardausrüstung sind neben einem LVS (Lawinen-Verschütteten-Suchgerät) eine Lawinenschaukel, eine Lawinensonde und eine Erste-Hilfe-Ausrüstung samt Biwaksack. Die Mitnahme eines Handys ermöglicht im Falle eines Lawinenabgangs die rasche Verständigung der Bergrettung.

Schneebrettlawinen – die gefährlichste Lawinenart für den Wintersportler:

Die häufigste, am schwierigsten einzuschätzende und somit gefährlichste Lawinenart für den Wintersportler ist die Schneebrettlawine. Dabei können sich in kürzester Zeit über große Flächen riesige Schneemassen lösen, die ein rechtzeitiges Verlassen des Gefahrenbereiches fast immer verunmöglichen.

Während eines Winters sterben in Tirol durchschnittlich 15 Personen in Lawinen, wobei die allermeisten durch Schneebrettlawinen ums Leben kommen.

Es gibt drei Grundvoraussetzungen für die Bildung einer Schneebrettlawine:

- Hang mit genügender Steilheit (meist steiler als 25°),
- Gleitfläche auf dem Schneebrett abgleiten kann,
- gebundener Schnee, der auf der Gleitfläche abgelagert worden ist (häufig handelt es sich dabei um Triebsschnee, also vom Wind verfrachteten Schnee).



Im Gegensatz dazu löst sich die Lockerschneelawine von einem Punkt und weitet sich nach unten ständig aus.

Verhaltensregeln:

Analysen von Lawinenunfällen zeigen eine deutliche Abhängigkeit der Hangsteilheit und der Auslösewahrscheinlichkeit von Lawinen. Ebenso passieren in schattseitigen Hängen durch den tendenziell schlechteren Schneedeckenaufbau mehr Unfälle als in sonnenbeschienenen Hängen. Gemeinsam mit den Lawinengefahrenstufen, bei denen sich die Wahrscheinlichkeit einer Lawinenauslösung von Gefahrenstufe zu Gefahrenstufe verdoppelt (!), können somit grundsätzliche Verhaltensregeln abge-

leitet werden: Grobe Planungsfehler können vermieden werden, wenn man

- bei Gefahrenstufe 2 auf die Befahrung von Steilhängen über 40°,
- bei Gefahrenstufe 3 auf die Befahrung von Steilhängen über 35°,
- bei Gefahrenstufe 4 auf die Befahrung von Steilhängen über 30° verzichtet.

Entscheidend ist also eine erhöhte Verzichtsbereitschaft bei der Befahrung von Steilhängen mit zunehmender Gefahrenstufe!

Weitere Informationen erhalten Sie beim Lawinenwarndienst, Tel. 0512-5818

Monats-Highlight  
**Dezember**

Aromastube-Adventskalender

Details: [www.aromastube.at/dezember](http://www.aromastube.at/dezember)

**Kathrin's Aromastube - Kathrin Riedmann**  
 Kelchbau-Unterdorf 57c | 6361 Hopfgarten im Brixental  
 Mobil: +43 (0) 660 / 10 00 793 | E-Mail: [info@aromastube.at](mailto:info@aromastube.at)  
[www.aromastube.at](http://www.aromastube.at) | [www.facebook.com/kathrinaromastube](http://www.facebook.com/kathrinaromastube)



**Öffnungszeiten der Kompostieranlage**

Seit 1.11. gilt die Winterregelung:  
Samstag von 10 Uhr bis 12 Uhr

**Öffnungszeiten des AWZ Brixen**

Dienstag bis Donnerstag: 8-17 Uhr  
Freitag 8-18 Uhr  
Samstag 8-12.00 Uhr

**Die Gemeinde Westendorf im Internet:**  
[www.westendorf.tirol.gv.at](http://www.westendorf.tirol.gv.at)



**Tagesmutter**

Ein frischer Wind weht durch Westendorf – ab Mitte Dezember gibt es wieder eine neue Tagesmutter in der Brixentaler Gemeinde; derzeit sind noch freie Plätze zu vergeben!

Stefanie Ladstätter aus Westendorf absolviert seit September 2013 mit großem Erfolg und Engagement die Ausbildung zur Tagesmutter gemäß den Standards des Tiroler Dachverbandes „tagesmütter tirol“.

Stefanie ist Mutter eines kleinen Sohnes und freut sich, künftig Familie und Beruf in Einklang zu bringen. Unserer neuen Westendorfer Tagesmutter ist es wichtig, den Kindern von 0 bis 14 Jahren ein geborgenes Umfeld und einen geregelten Tagesablauf im Familienbetrieb zu bieten – so fühlen sich auch die Allerkleinsten wohl und die Eltern können beruhigt ihrer beruflichen Tätigkeit nachgehen.

Das Tagesmutterprojekt orientiert sich in hohem Maße an den Arbeitszeiten der Eltern – sehr gerne übernehmen wir auch die Betreuung

von Ferienkindern oder in unserer Region die Betreuung zur Saisonzeit. Flexible Verträge sind für uns selbstverständlich.

Durch die familienähnliche Betreuungssituation in kleinen Gruppen – Tagesmütter betreuen maximal 4 Kinder zur gleichen Zeit - eignet sich diese Betreuungsform vor allem für die allerkleinsten Kinder besonders gut. Aber auch Schulkinder fühlen sich z.B. am Nachmittag bei den Tagesmüttern wohl; sie werden dort mit einem Mittagessen empfangen und dann bei den Hausaufgaben unterstützt.

Das Tagesmutterprojekt betreut im gesamten Bezirk Kitzbühel mit 15 Tagesmüttern von Montag bis Samstag, von 6 Uhr am Morgen bis 20 Uhr am Abend. Die Betreuungsstunde kostet €2,80.

Informationen über freie Plätze und Förderungen erhalten interessierte Eltern durch den Sozialsprengel Kitzbühel, Tagesmutterprojekt, Tel. 05356/75280-580.



**Müll 2014**

Zu Änderungen kommt es bei der Müllabfuhr im kommenden Jahr.

Der Restmüll wird im Jahr 2014 vierzehntägig an den Freitagen (nicht mehr an den Donnerstagen) abtransportiert (beginnend mit dem 3. Jänner, siehe Plan).

Fällt der Termin auf einen Feiertag, ist die Restmüllabfuhr am folgenden Samstag.

Bei der Biomüllentsorgung ändert sich nichts.

**Lärm**

Die **Lärmschutzverordnung** der Gemeinde sieht vor, dass in der Zeit vom 20. Juni bis 20. September und vom 20. Dezember bis 20. März in der Zeit von 20 Uhr bis 8 Uhr und von 12 Uhr bis 13 Uhr laut der im Landespolizeigesetz § 2 Abs. a) und b) festgehaltene Lärmentwicklung verboten ist. An Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ist besagte Lärmentwicklung zu jeder Tages- und Nachtzeit untersagt.

Abfuhrplan 2014							
Jänner	03.01.	07.01.	14.01.	17.01.	21.01.	28.01.	31.01.
Februar	04.02.	11.02.	14.02.	18.02.	25.02.	28.02.	
März	04.03.	11.03.	14.03.	18.03.	25.03.	28.03.	
April	01.04.	08.04.	11.04.	15.04.	22.04.	25.04.	29.04.
Mai	06.05.	09.05.	13.05.	20.05.	23.05.	27.05.	
Juni	03.06.	06.06.	10.06.	17.06.	20.06.	24.06.	
Juli	01.07.	04.07.	08.07.	15.07.	18.07.	22.07.	29.07.
August	01.08.	05.08.	12.08.	16.08.*	19.08.	26.08.	29.08.
September	02.09.	09.09.	12.09.	16.09.	23.09.	26.09.	30.09.
Oktober	07.10.	10.10.	14.10.	21.10.	24.10.	28.10.	
November	04.11.	07.11.	11.11.	18.11.	21.11.	25.11.	
Dezember	02.12.	05.12.	09.12.	16.12.	19.12.	23.12.	30.12.

\* **Achtung: Entleerungstag Samstag**

Biomüllabholung   Restmüllabholung

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter der Tel. 05334/6203-23 bzw. -24 zur Verfügung

**FUCHS**

Installationen

Solar  
Alternativenergie  
Lüftung  
Klimaanlagen  
Gas • Wasser • Heizung

**Christian Fuchs**, Bichling 116, 6363 Westendorf Tel. & Fax: 05334/2424, Handy: 0664/13 12 408  
E-mail: firma@fuchs-christian.at • Internet: www.fuchs-christian.at

Wir bedanken uns herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Christian Fuchs und Mitarbeiter



## Heizungspumpe tauschen!

In vielen Haushalten entfallen mehr als 10% des Stromverbrauchs auf Heizungspumpen. Der Kauf einer Hocheffizienzpumpe rechnet sich deswegen schnell. Dabei unbedingt auf die Energieeffizienzklasse „A“ achten. Alte Pumpen oder Standardpumpen mit hohem Verbrauch fallen in die Klassen „D“ und „G“.



## Dank

Mitte November fand im Wohn- und Pflegeheim Westendorf ein großes Zeltentwatten statt. Wir möchten uns auf diesem Weg bei der Raiffeisenbank Westendorf für die gesponserten Zelten herzlich bedanken.



### Sprechstunde Notar Dr. Strasser

Die nächste kostenlose Sprechstunde mit Dr. Franz Strasser ist am Montag, den 9. Dezember (von 17 bis 18 Uhr im Gemeindeamt).

### Rechtssprechtag

Der kostenlose Rechtssprechtag mit Mag. Hanno Pall entfällt aufgrund der Feiertage im Dezember.

**Redaktionsschluss: 24.12.**

## Der aktuelle Selbstschutztipp: Weihnachtsbrände

Alle Jahre wieder steigt in der Advent- und Weihnachtszeit die Zahl der Brandunfälle sprunghaft an. In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe dafür, dass rund 500 Familienfeiern ein „feuriges“ Ende finden.

Einige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum „Weihnachtsfeuer“ wird:

- Offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht lassen!
- Stellen Sie Adventkranz, Weihnachtsgesteck, Christbaum etc. nicht direkt auf oder neben brennbare Stoffe wie Polstermöbel und Vorhänge!
- Ihren Weihnachtsbaum stellen Sie am besten in einen stabilen Christbaumfuß, der womöglich mit Wasser gefüllt ist.
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.
- Weihnachtsgeschenke, Christbaum und andere brennbare Materialien sind durch die glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen und Sternspritzer akut gefährdet.
- Das Reisig der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume trocknet in der warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus. Die ausgetrockneten Nadeln können durch einen Funken oder eine ganz

herunterbrennenden Kerze entzündet werden und explosionsartig verbrennen.

- Einen Eimer Wasser, eine Wolldecke (keine Kunstfaser) oder ein Löschgerät in der Nähe bereithalten!

### Die Feuerwehr bedankt sich

Das Jahr 2013 neigt sich bald dem Ende zu. Es ist wieder an der Zeit, danke zu sagen für die Unterstützungen von unseren Aktivitäten im abgelaufenen Jahr 2013.

Ich wünsche euch und euren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2014

*Alle Tore stehen offen*

*heut der Freunde. Lasst sie rein!*

*Möge Euer Streben, Hoffen*

*immerdar gesegnet sein!*

*Mögen nicht nur Weihnachtskerzen*

*hell erleuchten Euren Pfad.*

*Glücklich seien Eure Herzen!*

*Das ist es, was ich Euch erbat.*

*Gut ist der Vorsatz, aber die Erfüllung schwer.*

Johann Wolfgang von Goethe

Martin Antretter,

Kommandant der Feuerwehr Westendorf



# 10 Jahre Bruchstall

Am 13. Dezember starten wir heuer in die 10. Wintersaison! Auf diesem Weg bedanken wir uns herzlich bei all unseren Gästen für die Treue und freuen uns auf weitere 10 Jahre!

Lisa, Mich und das ganze Bruchstall Team

Café · Après Ski · Westendorf

## BRUCHSTALL

An der Ski-Übungswiese

Mobil: +43 (0)664 300 64 45  
E-mail: info@bruchstall.at

**echt urig guat**

## "Raiffeisen Wohn Bausparen immer ein Gewinn"



Beim Bauspar-Sommer-Gewinnspiel konnte **Pöll Daniel** erfahren, dass **Raiffeisen-Bausparen** immer ein Volltreffer ist. Die Raiffeisenbank Westendorf überreichte ihm eine tolle **Popcorn-Maschine**.



v.l. GL Schönacher Josef, Pöll Daniel, Antretter Carina

**Ein frohes Fest**  
verbunden mit dem Dank für die gute  
Zusammenarbeit und allen guten Wünschen  
für das neue Jahr



**Alpenrosensaal**  
das Veranstaltungshaus in Westendorf - Brixental - Tirol

Veranstaltungen von 30 bis 750 Personen, Konzerte, Hochzeiten, Partys,  
Ton-, TV Aufnahmen, Firmen- & Familienfeiern... Neueste Ton- & Lichttechnik, Videoübertragung...




Tina Aschauer und ihr Team freuen sich auf Sie

**Veranstaltungen Alpenrosensaal:**

- Samstag 07. Dez. Winter Beginns (Disco)
- Sonntag 15. Dez. Weihnachten is (Kulturkreis)
- Samstag 08. Feb. Jubiläumsabend Viera Blech
- Samstag 22. Feb. Faschingsball (Party)
- Samstag 08. März Shred Down-Party (Disco)
- Donnerstag 20. März Vortrag über Jerusalem

Weitere Veranstaltungen unter: [www.musikshow.org](http://www.musikshow.org)

## Neue Vignette

Die Vignette für das Jahr 2014 trägt die Farbe Limette. Die Tarife werden an den Verbraucherpreisindex angepasst, damit kostet die Jahresvignette für Pkws 82,70 Euro, die Zweimonatsvignette 24,80 Euro und die Zehntagesvignette 8,50 Euro. Auch für Motorräder werden die Preise angehoben. Hier kostet die Jahresvignette 32,90 Euro, die Zweimonatsvignette 12,40 Euro und die Zehntagesvignette 4,90 Euro.

Die alte Jahresvignette (2013) gilt noch bis Ende Jänner 2014, die neue ist bereits gültig.

Im Kalenderjahr 2012 be-

liefen sich die Vignettenerlöse auf rund 383 Millionen Euro, insgesamt wurden rund 23,6 Millionen Vignetten verkauft. Ein Großteil, nämlich 17,4 Millionen Stück, entfielen dabei auf die Zehntagesvignette für Pkws und rund 3,8 Millionen Stück auf Pkw-Jahresvignetten.



**Redaktionsschluss: 24.12.**



Gesegnete Weihnachten  
und viel Glück  
im Neuen Jahr wünschen  
Annemarie u. Albin Plieseis  
mit Karin u. Jutta



Dorfplatz 5 und Dorfstrasse 1  
0699-10402678 und 0664-73641031

**IMMO-REAL**  
OBERLECHNER KG

WIR BEWEGEN IMMOBILIEN.



Dorf 29a | 6306 Söll | T.: +43 5333 43244 | [www.immo-real.at](http://www.immo-real.at)

Ab Mai 2014 sind wir mit unserem 5-köpfigen Team auf 170 m<sup>2</sup> Geschäftsfläche im Zentrum von Westendorf – Sennereiweg 8 – für Sie da und erfüllen Ihre Anliegen und Wünsche rund um Immobilien.

Volksschule Westendorf

## Kartoffeltag

Am 12. November stand für die Volksschüler **Lernen mit allen Sinnen** am Stundenplan. Das Thema **Kartoffeln** wurde an diesem Projekttag schulstufen- und klassenübergreifend in allen Unterrichtsgegenständen behandelt.

### Religion

Der Schultag begann mit einer **Erntedankfeier**, zu der auf dem Boden in der Eingangshalle ein sehr schönes Mandala mit den Bodenfrüchten und Kerzen gelegt wurde. Die Kinder lernten einen Erntedank-Kanon und bedankten sich damit für die vielen Nahrungsmittel, die uns die Natur schenkt. Auch das Teilen mit Kindern, die nicht so viel haben oder in Hungersnot leben müssen, war ein wichtiger Punkt dieser Feier.



### Sachunterricht

Durch Texte und Bilder an den **Anschlagtafeln** in den Gängen sowie in den **Vorträgen** von Seminarbäuerinnen des Bezirks, die an diesem Vormittag im Unterricht zu Gast waren,



wurden Informationen über Herkunft, Sorten und Anbau der Kartoffeln an die Kinder vermittelt.

In einem **Quizspiel** gegen Ende des Vormittags konnte das Gelernte bei allen Kindern noch einmal lustbetont wiederholt werden.

### Mathematik

Stationen zum **Schätzen, Messen, Wiegen**, mit Aufgaben zur **Mengenerfassung** von Kartoffeln und das Rechnen von **Sachaufgaben** waren die mathematischen Inhalte dieses Tages.

Das aufgebaute **Schätzspiel** war bereits eine Woche vorher Anziehungspunkt für alle Schüler, Lehrpersonen und den Schulwart mit seinem ganzen Team.

„**Kartoffelkönig**“ wurde Lukas Schernthanner aus der 3b, der die Anzahl der Kartoffeln in der Kiste fast genau erraten hat.



### Deutsch

Die Schüler der ersten, zweiten und dritten Klassen lernten das **Märchen vom Kartoffelkönig** durch Zuhören oder Zusehen kennen.

Die Viertlassler erarbeiteten sich die Geschichte durch Lesen des Textes alleine und versuchten den Inhalt in Gruppen selbstständig in ein kleines Theaterstück umzu-

arbeiten.

Eine besonders gut gelungene Fassung wurde allen Kindern zum Abschluss des Projekttages vorgespielt. Die Schauspieler erhielten großen Beifall.



### Bewegung und Sport

Die Kartoffeln ließen sich besonders gut bei **Lauf- und Bewegungsspielen** einsetzen, und das **Sackhüpfen** in Kartoffelsäcken machte ebenfalls großen Spaß.



### Musikerziehung

Gemeinsam mit allen Kindern wurden zwei **Kartoffellieder** erarbeitet und lautstark gesungen. Ihr Text handelte von den verschiedenen köstlichen Speisen, die sich jeden Tag aus den wertvollen Erdäpfeln herstellen lassen.



### Bildnerische Erziehung

Auch zwei verschiedene Zeichentechniken kamen zum Einsatz. Mit **Kartoffeldruck** wurden verschiedene Muster ausprobiert, ein herbstlich gefärbter Baum oder „Das Schloss des Kartoffelkönigs“ auf Zeichenblättern gestempelt. Mit einer **Buntstiftzeichnung** stellten die Schüler die Freude des Kartoffelkönigs beim Feiern mit seinen Untertanen bildlich dar.



### Gesunde Ernährung

Zur Jause gab es einen Apfel und zum Mittagessen eine Portion Kartoffelsuppe sowie ein Kartoffelbrot mit Kartoffelaufstrich, das von den Bäuerinnen spendiert wurde.

Als Vorbereitung für das Kochen der Suppe schälte jedes Kind seine Kartoffel selbst und schnitt sie in kleine Würfel. Mit den aus allen Klassen zusammengetragenen Zutaten wurden 40 Liter köstlich schmeckende Kartoffelsuppe von den drei „Haubenköchinnen“ zubereitet und am



Ende des Vormittags von alle Beteiligten genussvoll verspeist.

**Übrigens:** Die Zwiebeln für die Suppe wurden von den Lehrpersonen geschnitten. Sie waren somit die ein-

zigen, die an diesem Vormittag Grund zum Weinen hatten. Den Kindern stand jedenfalls der Spaß am Lernen mit allen Sinnen ins Gesicht geschrieben.

A. Wagner



Familie mit Kleinkindern aus München sucht **Bauernhaus/Skihütte** in Tirol langfristig zu pachten. Das Objekt sollte im oder in der Nähe eines Skigebietes und ganzjährig per Pkw erreichbar sein - mindestens 3 Schlafzimmer (Schlafmöglichkeit für 9 Personen), Küche, Bad, Stube, Strom und Warmwasser). Gerne finanzieren wir den Ausbau eines bestehenden Objektes, wenn die Möglichkeit für einen langfristigen Pachtvertrag besteht.

Bitte kontaktieren Sie mich:  
[christian.wagner@mac.com](mailto:christian.wagner@mac.com) - Tel. +49 179 4915337

CHRISTIAN  
**ASCHABER**  
Immobilienvermittler

6363 Westendorf, Unterdorf 1  
Tel. +43 (0)664 511 00 66  
Mail: [aschaber.christian@aon.at](mailto:aschaber.christian@aon.at)



Vermittlung des An- und Verkaufes von Immobilien

Selbstankauf von Immobilien bei dringendem Geldbedarf

Vermittlung von Miet- und Pachtobjekten

Liegenschaftsschätzungen und Beratung

[www.aschaber-immo.at](http://www.aschaber-immo.at)

**Redaktionsschluss: 24.12.**

WIR MÖCHTEN UNS BEI UNSEREN KUNDEN RECHT HERZLICH FÜR DAS IN UNS GESETZTE VERTRAUEN UND DIE ANGENEHME ZUSAMMENARBEIT BEDANKEN!

*Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachten und einen gesunden Rutsch ins neue Jahr 2014!*

*Thomas Schernthanner  
mit Team*



MITMACHEN UND GEWINNEN!

BESUCHEN SIE UNS AUF:

[WWW.INSTALLATIONEN-SCHERNTHANNER.COM](http://WWW.INSTALLATIONEN-SCHERNTHANNER.COM)

TOLLE PREISE (DUSCHWAND, WC, ARMATUREN, UVM.) WERDEN BIS 12.01.2014 VERLOST. TEILNAHMEBEDINGUNGEN FINDEN SIE AUF UNSERER HOMEPAGE.



**Freie Bahn im Schnee!**

Wir haben für jede Anforderung die passende Fräse.

**Fuchs Josef • Maschinenhandel & Service**  
Bichling 121 • 6363 Westendorf • 05334 6979



Einen Workshop der besonderen Art durften Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen am 5. November 2013 mit Patrik Addai aus Ghana erleben.

Der Trommler und Geschichtenerzähler begeisterte durch seine lebendige Art des Erzählens. Zuhören, klatschen, tanzen, zeichnen, lachen und Theater spielen waren zwei Stunden lang Schwerpunkt des Deutschunterrichts.

**Redaktionsschluss: 24.12.**

Hauptschule Westendorf

## Werken neu

Vor fünf Jahren war die Hauptschule Westendorf eine von jenen Schulen, die sich an das Projekt „Technik-Textil-Design“ wagten, das dem Werkunterricht der Zehn- bis Vierzehnjährigen ein neues Gesicht und zum Teil auch neue Inhalte geben sollte.

Das Projekt wurde kürzlich abgeschlossen, im Rahmen der Neuen Mittelschule werden die neuen Inhalte im Werkunterricht vermittelt.

Für den Einsatz und die Bereitschaft, an der Entwicklung mitzuwirken, wurde den Werklehrern kürzlich im Rahmen einer kleinen Feier in Innsbruck gedankt.

Bildungslandesrätin Dr. Beate Palfrader und Andrea Ladstätter, Landesschulinspektorin für den Werkunterricht, hoben die Bedeutung des Faches Werken in einer Zeit, in der dem kreativen Arbeiten immer weniger Raum gegönnt wird, hervor.



Landesrätin Dr. Beate Palfrader, Fachinspektorin Andrea Ladstätter und Direktor Albert Sieberer mit den Werklehrern Mario Reich, Ilse Kastenhuber, Elisabeth Beihammer und Anita Hetzenauer (v.l.)



**Öl-Gas BRENNERSERVICE**

Reparaturen  
Verkauf & Wartung aller Marken  
Öl-Gasbrenner u. Regelungen

**Macht Ihre Heizung Probleme?**

**STEFAN SAMEK**  
ÖL- GASBRENNERSERVICE  
A-6363 Westendorf Außersalvenberg 4  
Mobil: 0664/1144442

24h Störungsdienst

WWW.STOERUNGSSERVICE.AT  
IHR ÖL UND GASBRENNERSPEZIALIST IN DER REGION!

Eine ereignisreiche Woche im Oberland

## Naturerlebniswoche der 3c in Nauders

Die 3c-Klasse war Ende September zu Besuch beim Schalkhof in Nauders, um beim Überlebenstrainer Peter Kirschner und seinem Team das Überleben in der Wildnis zu erlernen.

Neben dem Bau von einfachen Schutzhütten, dem Erschaffen von Feuer und dem geschickten Tarnen wurden auch einige Stofftiere mit selbstgemachten Waffen erlegt. Wasserbehälter wurden aus Holzblöcken gebrannt und spezielle Bewegungstechniken zum Anschlei-

chen wurden angewandt.

Trotz des etwas kälteren Wetters wagten sich die meisten Schüler und Schülerinnen sogar in den 8° C kalten Inn.

Wir schliefen in Tipis, welche von den Schülern selbst beheizt wurden und deshalb manchmal zu Schwitzhütten mutierten. Abends wurde manchmal an der offenen Feuerstelle gegrillt und mit Trommeln musiziert.

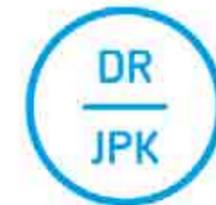
Die Schüler hatten in dieser Woche viel Spaß und fürs Leben einiges dazugelernt.



Die Hauptschule Westendorf im Internet:  
[www.hs-westendorf.tsn.at](http://www.hs-westendorf.tsn.at)

dr. med. jp kröll

ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN  
Sport- und Manuelle Medizin



[www.drkroell.at](http://www.drkroell.at) (ab Mitte Dezember)

**Ärztliche Sprechstunde**  
in der Wintersaison von 23.12.13 bis 4.4.14:

Vormittags: Mo, Di, Do: 8.00 – 11.45 / Fr: 8.30 – 12.45

Nachmittags: Mo, Di, Mi, Do: 15.00 – 18.00

Mi: 9.30 – 11.45 nur Akutversorgung !

# Die Polytechnische Schule informiert

## Bewerbungstraining

Auf Initiative der Jugendbetreuerin der Volksbank Kirchberg, Frau Katharina Nöckler, wurde heuer ein Bewerbungstraining der anderen Art für unsere SchülerInnen organisiert. Sie ermöglichte uns ein professionelles Bewerbungstraining mit der Personalleiterin der Volksbank Kufstein-Kitzbüchel eG, Frau Karin Kühlechner, die zudem auch ausgebildete Rhetoriktrainerin ist. So war es nach einer kurzen Einführung rund um das Thema „Vorstellungsgespräch“ besonders spannend, Tipps für das richtige

Formulieren und Beantworten der teils kniffligen Fragen zu erhalten. Unsere Schüler und Schülerinnen gehen somit zukünftig gut vorbereitet in die bevorstehenden Bewerbungsgespräche in ihren Lehrbetrieben.

Wir bedanken uns bei Frau Nöckler und Frau Kühlechner für die interessanten Informationen.

## Wirtschaftsplanspiel der AK

Auch heuer hatten die Schüler der PTS Brixen wieder die Möglichkeit am Wirtschaftsplanspiel der AK Kitzbühel teilzunehmen.



Angus und Andreas freuen sich über ihre erfolgreiche Firma beim Wirtschaftsplanspiel.

Nach einer kurzen theoretischen Einführung in die Volkswirtschaft und deren Funktion gründeten die Schüler und Schülerinnen eine eigene Firma.

Es war ihre Aufgabe Rohstoffe zu kaufen, in Fertigprodukte weiterzuverarbeiten, Investitionen zu tätigen und wieder zu verkaufen. Weiters mussten sie Steuern und Abgaben leisten, Löhne auszahlen, wurden aber gleichzeitig von Schülern unterstützt, die die Aufgabe des Staates übernahmen.

Am Ende des Geschäftsjahres wurde bilanziert und die Lohnquote errechnet. Durch die Einfachheit des Spiels

und den theoretische Input wurde das Thema Wirtschaft sehr gut erklärt.

Wir bedanken uns bei der Arbeiterkammer Kitzbühel für den interessanten Einblick in das Wirtschaftsgeschehen und die bereitgestellte Jause!

## Betriebsbesuch Firma Egger

Die Technikergruppen der PTS besuchten das Eggerwerk in St. Johann/Oberndorf.

Alle bestens mit Sicherheitswesten ausgerüstet, besichtigten wir eine Halle, in der die Schlosserei, die Stapler-, die Elektro- und



Bei der Firma Egger haben wir viel Interessantes erfahren.

auch die Lehrwerkstätte untergebracht sind. Anschließend wurde uns in einer interessanten Präsentation die Egger-Gruppe vorgestellt. Wir erfuhren auch Details über die Ausbildungsmöglichkeiten und die tollen Sozialleistungen der Firma Egger.

Zum Schluss konnten wir im Rahmen der Werksführung beobachten, wie die Spanplatten und deren Furniere

und Beschichtungen hergestellt werden.

Wir möchten uns auf diesem Weg nochmals herzlich für die Führung bedanken.

Polytechnische Schule Brixen im Thale  
Tel. 05334 82012  
direktion@pts-brixen.tsn.at  
www.pts-brixen.tsn.at



Frau Kühlechner gibt hilfreiche Tipps.



**MOUNTAIN OUTDOOR KINDER KOMFORT TRACHT WINTER**

**Stadler** SEIT 1930

**WALKER**

DER TIROLER SCHUHMACHER

**FABRIKVERKAUF**

Ganzjährig -20% bis -70%

Kreisverkehr Wörgl-Ost  
direkt hinter Billa und OMV

Öffnungszeiten  
MO-FR: 07.15 - 18.00  
SA: 10.00 - 13.00  
Advent SA: 10.00 - 16.00

www.stadler-schuhe.at

## Vermarktungsbörse

### Fam. Schmid, Bauernladen Koglerhof:

Freiland- und Bodenhaltungseier, verschiedene Edelbrände und Liköre, Speck und Wurstwaren, Berg- und Schnittkäse u.v.m., Geschenkskörbe für jeden Anlass.

### Fam. Schroll, Rainbichlhof, Tel. 05334-6698 od. 0664-5109667:

Übernahme Schlägerung und Abtransport von verschiedenem Baum- u. Strauchmaterial. Verkaufe getrocknetes Hackgut und kaufe Brennholz/Schleifholz aller Art. Verschiedene Edelbrände aus eigener Erzeugung (Obstler, Williamsbrand, Vogelbeerbrand u.v.a.)

### Fam. Rieser, Eichtl, Tel. 05334-6780:

Salvenberger Schnittkäse, Genusskisterl, gefüllt mit hauseigenen Produkten aus nachhaltiger Landwirtschaft. Bitte um rechtzeitige Bestellung!



Schneeräumung mit Hand-Schneefräse speziell in privatem Bereich



An- & Abmontage von Christbaumbeleuchtung bis ca. 30 Meter Höhe



Schneeräumung und Abtransport mit Lader und LKW



Entfernung von Dachlärntinnen mit dem Arbeitskorb

## Ihr Partner für Bau & Transport

- NEU! Primagaz Vertriebsstelle •
- Schneeräumung mit Handschneefräse •
- Schneeräumung mit Lader •
- Schnee-Abtransport mittels LKW •
- Korbarbeiten für Montagen, Dachlärntinnen-Entfernung, Christbaumbeleuchtung etc. •
- Baumaschinenvermietung – Minibagger und Schremmhammer, Hänger •
- Ab- und Antransporte von Baumaterial und Schüttgut •
- Kran-LKW-Arbeiten – auch bei schwer zugänglichen „Bau“-Stellen •
- Transporte mit gelenktem Sattel •
- Baumaschinentransport mit Tieflader •
- Diverse Greifarbeiten – auch im verbauten Gebiet •
- Abtransport und Entsorgung von Kompost, Sperrmüll ect. •



VERTRIEBSSTELLE - FLASCHENGAS



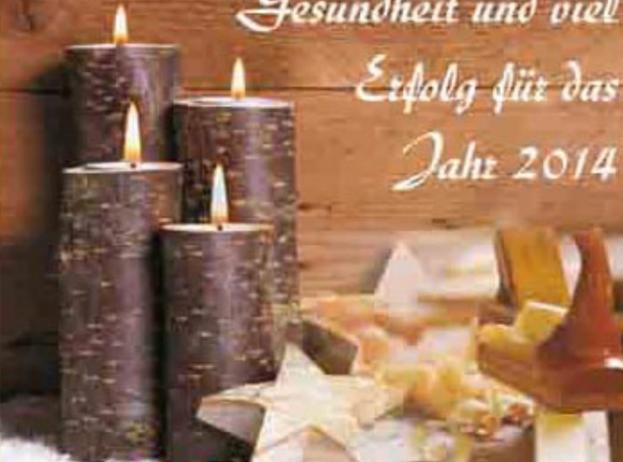
LOW TRANSPORTS ALLES ART • GREIF- UND KRANARBEITEN  
BRIXENTALER SPEZIALTRANSPORTE

# BST

MO-FR von 7:00 - 12:00  
Außerhalb der Geschäftszeiten  
Terminvereinbarung per  
Tel.: 0664 / 181 86 65

THO-STRASSE 14 • GEMESINGBETTEL 14 • 64344 BRIXEN/THL  
MOBIL: 0664 / 181 86 65  
info@bs-transporte.at  
www.bs-transporte.at

*Allen Kunden wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und viel Erfolg für das Jahr 2014*



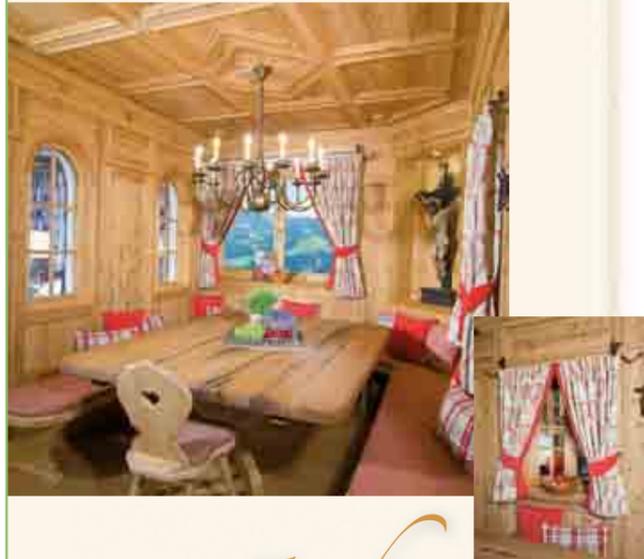


**KLAUS TISCHLER MEISTER**  
**SCHRAINER**

6363 WESTENDORF, Feichten 1, Tel. 0664/1338334



Wohnräume für Generationen



## Frohe Weihnachten

Wir bedanken uns herzlich für Ihr  
Vertrauen und wünschen  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein gutes neues Jahr!

Familie **Manfred Manzl**  
mit Team



Bahnhofstraße 5, 6363 Westendorf,  
Tel.: 05334 / 6296, Fax: 6296-4  
Internet: [www.tischlerei-manzl.at](http://www.tischlerei-manzl.at)  
E-mail: [office@tischlerei-manzl.at](mailto:office@tischlerei-manzl.at)



## Winterprogramm

Auch dieses Jahr bietet das Tourismusbüro Westendorf jede Menge erlebnisreiche Programmpunkte für alle Gäste und Einheimische abseits der Schipisten an. Ab 16.12.2013 startet das neue Wochenprogramm in die Wintersaison.

Bei informativen Ortsrundgängen erfährt man nicht nur allerhand Wissenswertes über Westendorf, sondern kann gleichzeitig auch noch an einer schmackhaften Käse- und Schnapsverkostung teilnehmen. Verschiedene Schneeschuhwanderungen für unsere Nichtschifahrer führen in die verschneiten, unberührten Westendorfer Berge. Romantiker finden bei nächtlichen Fackelwanderungen genau das Richtige. Außerdem stehen winterliche

Kutschenfahrten auf dem Wochenplan. Während einer zünftigen Partie Eisstockschießen im Windautal kann man dem heiteren Treiben auf den Schipisten entkommen und die Ruhe genießen, denn am Abend heißt es dann auch schon wieder: Musik, Tanz und Essen bei einem traditionellen Tiroler Abend.

Im Tourismusbüro Westendorf sind ab sofort die Programmhefte für Winter 2013/14 erhältlich. Da in den meisten Fällen eine Anmeldung zu den jeweiligen Programmpunkten erforderlich ist, bittet der TVB darum, auch den jeweils aktuellen Aushang zum Wochenprogramm zu berücksichtigen. Natürlich freuen wir uns auch über jede Menge einheimische Teilnehmer!

### Öffnungszeiten im Winter 2013/14:

Ab Samstag, 21.12.2013, hat das Büro Westendorf wie folgt geöffnet:

- Montag – Freitag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr
- Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr / 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Sonntag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Besondere Termine:

- Dienstag, 24.12.2013 (Heiliger Abend): von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Mittwoch, 25.12.2013 (Christtag): von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr / 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Donnerstag, 26.12.2013 (Stefani): von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr / 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Dienstag, 31.12.2013 (Silvester): von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr / 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Mittwoch, 1.1.2014 (Neujahr): von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Montag, 6.1.2014 (Dreikönigstag): von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr / 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

**Redaktionsschluss: Dienstag, 24.12.**

## Weihnachtsmarkt und Waldweihnacht

Am Samstag, den 14. Dezember 2013 laden die Westendorfer Vereine, Kaufleute und Standlbetreiber zum Weihnachtsmarkt am Musikpavillon ein. Von 15:00 bis 21:00 Uhr werden die Besucher dieses Jahr wieder mit jeder Menge Leckereien, Glühwein und Punsch verwöhnt. Auch für passende, weihnachtliche Musik ist gesorgt.

Und wer noch kein passendes Weihnachtsgeschenk hat, findet auf dem Markt

vielleicht die eine oder andere Kleinigkeit für seine Lieben.

Am letzten Adventssonntag, den 22.12.2013 wird zur besinnlichen Waldweihnacht an der Krippe am Wohlfühlweg eingeladen. Ab 16:00 Uhr gibt es Glühwein, Punsch und weihnachtliche Musik von den Weisenbläsern. Hier kann man sich nach der stressigen Vorweihnachtszeit so richtig besinnlich auf das heilige Fest einstimmen.



### Gästeehrungen im Winter 2013/2014

Im kommenden Winter finden die Gästeehrungen des Tourismusverbandes wieder jeden Montag um 17:00 Uhr statt.

Wir bitten alle Vermieter, die zu ehrenden Gäste bis spätestens Montag, 12.00 Uhr, im Infobüro Westendorf anzumelden! Dort erfahren Sie dann auch den, sich wöchentlich ändernden, Ehrungsort.

## Silvesterparty

Am 31.12.2013 ist es wieder so weit. Westendorf verabschiedet das alte Jahr mit der großen Skishow der Westendorfer Schischulen und dem anschließenden Feuerwerk am Zieplhang.

Ab 18:00 Uhr ziehen die Lehrer der Westendorfer Schischulen mit Fackeln ihre Schwünge hinunter zur Schiwiese. Für das prunkvolle Feuerwerk sorgt wieder Alois Achrainer von

EmotionSky-Feuerwerke aus Hopfgarten. Dieser bezauberte bereits in den letzten Jahren jeweils mehr als 3000 Zuschauer auf dem Übungshang mit beeindruckenden Effekten und perfekt inszenierter musikalischer Abstimmung.

Auch in diesem Jahr dürfen wir uns also wieder auf viele bunte Effekte zum Jahresausklang freuen.



*Allen unseren Kunden wünschen wir  
ein besinnliches Weihnachtsfest.*

*Zum Jahresende ein Dankeschön  
für Ihr Vertrauen und Ihre Treue  
sowie Glück und Gesundheit  
im neuen Jahr.*

Haarstudio

*Veronika*  
Veronika Fischler

Westendorf  
(gegenüber Jakobwirt)

Tel. 0 53 34 - 65 65

*Eine tolle Idee!  
Geschenkgutscheine für Ihre Lieben.*

## Neuer Wanderweg

Seit mehr als 20 Jahren wird in Kirchberg über einen Wanderweg in den Unteren Grund in Aschau diskutiert. Nach mehreren gescheiterten Versuchen ist es jetzt soweit. Ende Oktober erfolgte der Spatenstich zum neuen Wanderweg vom Parkplatz Ebenau bis zur Hintenbachalm. Am Wanderweg entstehen auch zwei Rastplätze beim Wasserfall und auf der Hin-

tenbachalm. Diese Maßnahme ist Teil der Initiative „Netzwerk Naturraum Brixental“, das über Leader mit Mitteln der EU, des Bundes und des Landes Tirol gefördert wird. Als Bauherr fungiert der Ortsausschuss Kirchberg des Tourismusverbandes, die Finanzierung wird unterstützt durch das Land Tirol und die Gemeinde Kirchberg.



Paul Steindl (Obmann Ortsausschuss Kirchberg), Hans-Peter Aschaber (Baggerunternehmer), Christoph Stöckl (TVB-Ortsstellenleiter Kirchberg) - v.l.n.r.

**Wir gratulieren Herrn Christoph Steger herzlich zum Landessieg sowie 2. Bundesplatz beim Lehrlingswettbewerb der Landmaschinentechniker und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute!**

**STÖCKL** www.stoeckl-lm.at  
6363 Westendorf



**Der Westendorfer Bote -  
Monat für Monat  
in jeden Haushalt.**

### Was ist los im

## BRIXENTAL

Brixen Kirchberg Westendorf

Dezember 2013

Mi 11	16:00	Adventmarkt im Hotel Elisabeth in Kirchberg Adventabend mit kleinem, feinen Markt. Tiroler Handwerk, Köstlichkeiten vom Kasplatzl und hausgemachte Naschereien. Glühwein, Punsch, Kekse und Kastanien begleitet von adventlicher Musik bringen Sie in Weihnachtsstimmung.
Do 12	21:00	Gemeinsam statt Einsam - Radio U1 Tirol Tirols einzige Singleshows - jeden Donnerstag live unterwegs. Nette Leute treffen, flirten, tanzen, gewinnen. Ein gemütlicher Tanzabend für Jung und Alt mit U1 Moderator Charly Giermaier. Ort: Brixner Stadl in Brixen im Thale
Sa 14	13:00	Winter-Opening am Rohrerstadl ... mit Live Musik. Ort: Kirchberg
Sa 14	15:00	Weihnachtsmarkt Westendorf Leckere Kekse, Glühwein und Punsch, gemischt mit weihnachtlicher Musik verwandeln den Musikpavillon Westendorf in einen sinnlichen Weihnachtsmarkt!
Sa 14	16:00	Advent mit SINN am Pfarrhof in Brixen Adventstandl, offene Feuerstellen, Fackeln, regionale Schmankerl, Kastanien, besondere Stimmung im romantischen Gewölbekeller u.v.m. Ab 19:30 Uhr Adventsingen in der Pfarrkirche mit den „Saxlamanda“, „Finkenberger Dreigesang“, „Kitzbüheler Harfenduo“ und „De Aufdrahten“.
So 15	17:00	Adventsingen vom Kulturkreis Westendorf Benefizkonzert zugunsten sozialer Härtefälle im Dorf. Mitwirkende: Kinderchor der Volksschule Westendorf, Westendorfer Anklöpfler, Geschwister Hirzinger, Bläsergruppe der Musikkapelle Westendorf, Volksbühne Westendorf, Sepp Kahn. Freiwillige Spenden. Ort: Alpenrosensaal Westendorf
Mi 18	16:00	Adventmarkt im Hotel Elisabeth in Kirchberg Adventabend mit kleinem, feinen Markt. Tiroler Handwerk, Köstlichkeiten vom Kasplatzl und hausgemachte Naschereien. Glühwein, Punsch, Kekse und Kastanien begleitet von adventlicher Musik bringen Sie in Weihnachtsstimmung.
Mi 18	20:00	Eröffnung der „Schatzi Bar“ mit Marc Pircher Ort: Kitzbüheler Straße 8, Kirchberg
So 22	16:00	Waldadvent in Westendorf Der Waldadvent in Westendorf findet am Wohlfühweg an der Station „Sandfang“ bei der Holzbrücke statt. Dort sorgen Weisenbläser für weihnachtliche Stimmung. Die Westendorfer Kaufleute schenken Punsch aus.
Mo 23	10:00	Glühweinstand der Bergrettung Kirchberg Bereits Tradition ist der Glühweinstand der Bergrettung Kirchberg vor der Raiffeisenbank. Nehmen Sie sich Zeit für Brot, Kekse, Tee und Glühwein in der besinnlichen Weihnachtszeit. Ort: Raiffeisenbank Kirchberg
Di 24	24:00	Christmetten in den Pfarrkirchen im Brixental
Do 26	17:00	Weihnachtskonzert ... in der Pfarrkirche Kirchberg.
Mo 30	20:30	Vorsilvesterparty mit Feuerwerk in Kirchberg Ort: Skiwiese Kirchberg
Di 31	18:00	Silvester Party in Westendorf ... am Zieplhang (Skiübungswiese) mit großem Fackellauf und anschließendem Feuerwerk.
Mo 31	24:00	Silvesterfeuerwerk in Aschau ... auf der Skiwiese.

**Redaktionsschluss: 24. Dezember**

## Bewusst Tirol

Am 8. November wurden im Congress Innsbruck 142 Betriebe der Tiroler Hotelier und Gastronomie sowie 33 Großhändler bei der Prämierung für ihr starkes Regionalitätsbekenntnis ausgezeichnet.

Das Projekt „Bewusst Tirol“ wurde 2009 als Schulterchluss zwischen Landwirtschaft und Tourismus ins Leben gerufen. Mittlerweile gilt es als Vorzeigeprojekt und wurde sogar als Euro-Region-Projekt prämiert.

Die Agrarmarketing Tirol fungiert als wichtige Drehscheibe und sorgt dafür, dass Tiroler Lebensmittel über

die Direktvermarktung oder den Großhandel der Gastronomie auf einfachem Weg zugänglich gemacht werden. Die Auszeichnung „Bewusst Tirol“ erhalten jene Betriebe, die nachweislich eine hohe Menge an Milch und Milchprodukten in ihrer Küche verwenden.

Unter den ausgezeichneten Betrieben finden sich heuer auch zwei Westendorfer Gastronomiebetriebe (Vital-Landhotel Schermer und Gamskogelhütte) sowie die Sennerei Westendorf.

Das Vital-Landhotel Schermer wurde zudem zum Bezirksieger gekürt.

## Umsatzkaiser

Mit der Schmid-Holz GmbH findet sich auch im heurigen Jahr wieder ein heimischer Betrieb unter den umsatzstärksten Firmen des Bezirkes Kitzbühel. Mit 19,7 Mio. Euro Umsatz rangiert Schmid-Holz auf Rang 18.

Die Liste wird von der Fritz Egger GmbH in St. Johann angeführt (2,18 Milliarden Euro), dahinter rangieren Klausner Trading in Oberndorf (258 Mio.) und Euro-tours (Kitzbühel, 242 Mio.). Es folgen die EWT Truck & Trailer HandelsgesmbH (Kitzbühel), Gebro-Pharma (Fieberbrunn), Transportlogistik Nothegger (St. Ulrich), Steinbacher-Dämmstoffe (Erpfendorf), die Sinnesberger GmbH (Kirchdorf), Sportalm (Kitzbühel) und das Bezirkskrankenhaus St. Johann.

Als erstes Bergbahnunter-

nehmen des Bezirks folgen die Kitzbüheler Bergbahnen auf Rang 11 (41,8 Mio.), als erster Beherbergungsbetrieb der Stanglwirt auf Platz 12 (24,5 Mio.).

Tirolweit liegt das Swarovski-Unternehmen mit einem Umsatz von 3,07 Milliarden Euro vor der Fritz Egger GmbH voran, gefolgt von der Plansee Holding (1,52 Mrd.) und der TIWAG (1,45 Mrd.).

Unter den 500 umsatzstärksten Betrieben Tirols finden sich neben der Schmid-Holz GmbH (landesweit auf Platz 263) auch die Johann-Stöckl-Landmaschinen GmbH mit 12,4 Mio. Euro Umsatz (Platz 380) und die Bergbahnen Westendorf mit 8,7 Mio. Euro Umsatz (Platz 478).

Quelle: Jahrbuch der Tiroler Wirtschaft, Echo

**FeinSinn**  
Marcel's Café | Restaurant | Bar  
täglich ab 8<sup>00</sup> geöffnet - kein Ruhetag

Lieferservice von  
**Pizze & more**

Zustellservice von 18 - 21 Uhr  
GRATIS ab einem Bestellwert von € 20,-

+43 (0)5334 **30111**  
oder ONLINE:  
**pizzawestendorf.com**

**EINFACH & PRAKTISCH & SCHNELL**

In den Winter-Monaten Dezember bis ca. Mitte März beliefern wir ausschließlich folgende Ortsgebiete in Westendorf:  
Dorfzentrum - Schulgasse - Pfarrgasse - Bichling - Au - Ried - Holzham - Bergliftstraße - Feichten - Straßhäusl bis Nr. 56

Wir bieten das ideale Ambiente für Ihre  
Weihnachts-, Firmen- oder  
Geburtstagsfeier



Wir wünschen allen Einheimischen und Gästen  
eine besinnliche Adventzeit, schöne Weihnachten  
und ein gesundes neues Jahr.

[www.feinsinn.nl](http://www.feinsinn.nl)



## ELEKTRO ANTRETTER

Pfarrgasse 2, 6363 Westendorf  
Tel. 05334-6225

Dezember schon, nun ist es kalt

Die Zeit so schnell verrinnt.

Verschneit steht schon der Tannenwald

Die Weihnachtszeit beginnt.

Zwei rote Kerzen auf dem Kranz  
Schenken uns schon ihr Licht.

Verbreiten ruhigen warmen Glanz  
Ich denk ganz fest an dich.

Und wünsche dir zur Weihnachtszeit

Dass Freunde dich umgeben.

Dass Freude, Liebe, Heiterkeit

Bereichern dann dein Leben.



**Wir wünschen allen ein fröhliches, besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

**Bei unseren Kunden möchten wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.**

*Evi und Harald mit Mitarbeitern  
Elektro Antretter GmbH.*

## Integrationspreis

In der Villa Blanka in Innsbruck wurde kürzlich zum 12. Mal der Tiroler Integrationspreis verliehen worden.

Mit diesem Sozialpreis werden Unternehmen ausgezeichnet, die in ihren Betrieben Menschen mit Behinderung beschäftigen.

Bei den Unternehmen, die schon lange Menschen mit einer Behinderung beschäftigen, ging der Preis an die Gärtnerei Pfeifer nach Innsbruck. In der Kategorie Unternehmen, die jungen Menschen mit Beeinträchtigung eine Lehre, eine verlängerte

Lehre oder eine Teilqualifizierung ermöglichen, ging der Integrationspreis an die Firma Elektro Antretter nach Westendorf.

Die beiden Firmen erhielten den Tiroler Integrationspreis als Symbol dafür, dass sie den Mut und das soziale Engagement aufbringen, in ihren Betrieben Menschen mit Beeinträchtigungen zu beschäftigen. Dies hat eine echte Vorbildwirkung und beweist, dass berufliche Integration möglich, und oft auch eine Bereicherung für alle Beteiligten ist.

Foto: A. Fischer



## Weltweites Musikdownloadportal

Seit September 2013 hat Peter Aschaber eine Internetplattform eingerichtet, auf der er Musik weltweit zum Downloaden anbietet. Mittlerweile sind schon über 20 verschiedene CDs online gestellt und durch die Zusammenarbeit mit Hans Perkhofer mit seinem mobilen Studio, dem Knöpferl Musikverlag, mehreren Komponisten wie Peter Thurner, Alexander Schuler, Martin Scharnagl, Alois Ebnerl u.a. werden zukünftig jedes Jahr etwa 30 neue CDs hochgeladen.

„Der Verkauf von CDs auf der Bühne und im Geschäft ist stark zurückgegangen und man muss sich auf die neuen Medien konzentrieren“, erklärt Peter Aschaber.

Nach nur drei Monaten wurde schon mehr Musik verkauft als auf der Bühne in den letzten zwei Jahren. Mit der Produktion „Movie Makers Musik“ startet er mit seinen Musikkollegen ein neues Projekt für den Filmmarkt. Die ersten Techno-, Rap- und Disco-Produktionen stehen im Jänner auf den Terminplan. Seit einigen Tagen sind die besten Musikstücke von den Cäcilienkonzerten 2013 der Musikkapellen Westendorf und Brixen im Alpenrosensaal (live) sowie dem Bezirksblasorchester Brixental in sämtlichen Downloadshops um €0,90 pro Titel erhältlich.

<http://artistcamp.rebeat.com/index.html>



**E-Mails an die Redaktion:  
a.sieberer@tirol.com**

### AUSZEIT weihnachtlich...

Er sagte nur: Geht ihr voran ich bin noch nicht so weit, ich komm euch nach, sobald ich kann, jetzt hab ich keine Zeit.

Er sagte: Ich bin mittendrin, Geschäfte gehen schwach, sobald ich aus dem Gröbsten bin, komme ich euch nach!

Dann war er aus dem Gröbsten raus, da dachte er: okay, vielleicht probier ich das noch aus, bevor ich wirklich geh!

Am Anfang hat er oft gedacht: Wo werden die jetzt sein? Ist manchmal traurig aufgewacht, ich hol sie schon noch ein!

Das mach ich noch - und dann ist Schluss, dann bin ich echt soweit, grad das noch, was ich tun muss - dann hab ich endlich Zeit!

Er schief jetzt schlecht, so manche Nacht verfolgt von bösen Träumen, im Traum sprach irgendwer: Gib acht, du könntest was versäumen!

Dann plagte er sich noch vielmehr - es liefen die Geschäfte, auf einmal fühlte er sich leer und ziemlich ohne Kräfte!

Er sprach: Jetzt wär's mir angenehm, jetzt geh ich, meinetwegen, da kamen ihm von Bethlehem, die anderen entgegen.

Und rundum heller Sternenschein und Engel, heißt es, sangen. Ich steh noch immer da, allein - wär ich nur mitgegangen!

- von Walter Müller -

**GERHARD STEIXNER**  
Ges.m.b.H.  
Installationen fürs Leben

Wir wünschen allen Lesern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr – Bettina & Gerhard Steixner

**GMBH ASCHER**  
IHR SPENGLER IM BRIXENTAL

SPENGLEREI - DACHDECKEREI - SCHWARZDECKEREI - FLACHDACHABDICHTUNG

**Jürgen Ascher GmbH**  
Muhital 62, A-6363 Westendorf  
Tel: 05334/20145, Fax: 05334/20428  
spenglerei.ascher@aon.at  
www.spenglerei-ascher.at

**WIR WÜNSCHEN  
ZEIT ZUR ENTSPANNUNG,  
BESINNUNG AUF DIE  
WIRKLICH WICHTIGEN DINGE  
UND VIELE LICHTBLICKE  
IM NEUEN JAHR.**

**WINTERDIENST  
SCHNEERÄUMUNGEN MIT SCHNEEFÄHRE +  
LADER MÖGLICH**

EIN ZEICHEN  
HÖCHSTER  
QUALITÄT

7 JAHRE  
KIA  
GARANTIE

Der Weihnachtsschlitten  
für die ganze Familie.

www.kia.com



**CARENS** Ab € 18.490,-<sup>1)</sup>

**KIA**  
The Power to Surprise

Bis zu € 3.500,-  
PREISVORTEIL<sup>2)</sup>

**AUTOHAUS BRUNNER** Kirchbichl • Loferer Str. 10  
Telefon 05332-72517  
www.autobrunner.at

CO<sub>2</sub>-Emission: 159-124 g/km, Gesamtverbrauch: 4,7-6,8 l/100km  
Anfangspreis inkl. MwSt und MwSt-Schildfoto. Angebote gültig bis auf Widerruf. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Restpreis inkl. Einzahlungsbonus im Wert von bis zu € 2.500,- mit MwSt. für Ihren Gebrauchten beim Kauf eines Kia Carens 1.6 GDI Cool oder Mirra und € 1.000,- Abzug vom unverb. empf. Listenpreis der Finanzierung über die Finanzierung powered by Santander Consumer Bank GmbH. \* 7 Jahre/150.000km Werksgarantie



Frohe  
Weihnachten  
und ein gutes  
neues Jahr  
verbunden mit  
einem  
Dankeschön  
wünschen  
Gitti, Josef und  
Mitarbeiter

**Skisport  
Hausberger**



Das Team von **GTI-Reisen** wünscht  
allen ein frohes Weihnachtsfest und  
einen Guten Rutsch!



Das perfekte Weihnachtsgeschenk für  
Ihre Lieben!

**Reisegutscheine  
von GTI-Reisen**



Schenken Sie sich und Ihrer Familie den nächsten  
Sommerurlaub schon zu Weihnachten!

Sichern Sie sich Ihr Wunschhotel und nutzen Sie  
jetzt die super Kinderpauschalen und zahlreichen  
Angebote für Frühbucher! Ab sofort sind alle  
Kataloge für **Sommer 2014** erhältlich.

Besuchen Sie das Team von GTI-Reisen für  
eine kostenlose und ausführliche Beratung.

**GTI-REISEN**

Meierhofgasse 14, 6361 Hopfgarten **www.gti.at** **Tel: 05335 2985 Fax: 05335 3949 email: office@gti.at**

# THALHOF

## AB 11. DEZEMBER GEÖFFNET

### Weihnachtsfeier - Unsere Empfehlung

Wir empfehlen uns für Ihre Weihnachtsfeier im Rahmen von Betrieb, Familie oder Freunden!  
Genießen Sie kulinarische Leckerbissen und verbringen Sie einen gemütlichen Adventabend in  
unserem weihnachtlich dekoriertem Stüberl.

### Genussgutschein - Unser Geschenkstipp

Unser Thalhof-Genussgutschein ist das ideale Geschenk um euren Mitarbeitern, Freunden oder Liebsten  
eine Freude zu bereiten.

Wir wünschen euch Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.  
Vielen Dank für euer Vertrauen in uns!

Klaus Wallner mit Team

Reservierung unter +43(0)5334 8468, +43(0)664 991 59 60, [kulinarium@thalhof.at](mailto:kulinarium@thalhof.at), [www.thalhof.at](http://www.thalhof.at)  
Öffnungszeiten, Mittwoch - Montag ab 17 Uhr, Sonn- und Feiertags ab 11 Uhr.  
Restaurant Thalhof, Schwimmbadweg 8, 6364 Brixen im Thale.

# Adventgewinnspiel

## Weihnachtslose 2013

Im heurigen Advent bzw. ab 1. Dezember können Kunden der Westendorfer Kaufleute beim Adventgewinnspiel Gutscheine im Gesamtwert von Euro 1.700,- gewinnen. Der Empfänger von Weihnachtslosen, trägt seinen Namen und die Telefonnummer ein und wirft das Los in einem Geschäft der Westendorfer Kaufleute in den dort bereit stehenden goldenen Briefkästen ein. Die Teilnahme ist bis 24. Dezember 12.00 Uhr möglich. Anschließend werden aus den gesammelten Weihnachtslosen die Gewinner gezogen und sofort verständigt.

Die Westendorfer Kaufleute wünschen eine besinnliche Adventzeit und viel Glück beim heurigen Gewinnspiel



## Die langen Einkaufssamstage

der Westendorfer Kaufleute

Firma	Dezember 2013			Firma	Dezember 2013		
Boutique Flic-Flac:	07.12.	14.12.	21.12.	Gerberei Niederkofler:	07.12.	14.12.	21.12.
Die Blume:	07.12.	14.12.	21.12.	NA SOWAS:			21.12.
Dieters Sportshop:	07.12.	14.12.	21.12.	Sport Ruetz:	07.12.	14.12.	21.12.
Elektro Antretter:		14.12.	21.12.	Skisport Hausberger:	07.12.	14.12.	21.12.
Geschenke ABC:	07.12.	14.12.	21.12.	Zappelphilipp:		14.12.	21.12.



Ein Spruch für jede Woche, ein Geschenk für das ganze Jahr!

Der beliebte Wochenspruchkalender mit 53 inspirierenden Illustrationen ist ab sofort bei Spirituosen Strasser zum Selbstkostenpreis von „1 Brixentaler“ erhältlich.

## Was ist los im Eltern-Kind-Zentrum?

### Mütter-Eltern-Beratung

Die nächsten Möglichkeiten sich beraten zu lassen gibt es in Brixen immer am dritten Montag im Monat (16.12., 20.1.) zwischen 14.00 und 15.30 Uhr bzw. in Westendorf immer am zweiten Donnerstag im Monat (12.12., 9.1.) zwischen 15.00 und 16.00 Uhr.

### Offene Treffpunkte in den Kindergruppen

Nach der Sommerpause bieten wir euch wieder die Möglichkeit, in unseren Räumlichkeiten andere Mütter mit Kindern kennen zu lernen, gemütlich zu plaudern und zu spielen. In Brixen findet immer am zweiten Donnerstag im Monat (12.12., 9.1.) und in Westendorf immer am ersten Donnerstag im Monat (6.2.) jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr der offene Treffpunkt statt.

### Offener Treffpunkt: Kreativ mit Nadel und Faden

Du strickst oder häkelst gerne oder du möchtest es gerne lernen? Dann bist du bei uns richtig! Es macht doch gleich mehr Spaß, wenn wir uns neben dem Handarbeiten unterhalten können und

jeder dem anderen gerne hilft. Ein gemeinsames Hobby macht mehr Freude, jeder bringt seine Ideen ein und so schaffen wir auch schwierigere Stücke - von Socken, Mützen, Stirnbändern und Schals über Taschen, Wohnaccessoires, Schlüsselanhängern etc.

Jeder bringt seine Arbeit bzw. Material selbst mit.

Kaffee und Kuchen bietet die Cafeteria im Altersheim an.

Jeden zweiten Samstag im Monat (14.12.2013) ab 14.00 Uhr, so lange man Lust und Laune hat, im Sozialzentrum, Dorfstr. 124.

Informationen für jeden, der mehr wissen will: 0680-2151499 (Nina Heydeck).

### Geburtsvorbereitungskurse

In der Schwangerschaft ist man seinem Körper näher als in jeder andern Lebensphase.

Profitieren Sie von der erworbenen Fitness, der erlernten Zuversicht und dem Selbstvertrauen und nützen Sie den Kontakt zu anderen Schwangeren bzw. den professionellen Tipps der Hebammen.

Im Jahr 2014 starten folgende Kurse:

- + 7.1. um 19.00 Uhr in Westendorf mit Hebamme Monika Pall (0699-10416556)
- + 6.3. um 18.00 Uhr in Hopfgarten mit Hebamme Heidi Laiminger (0699-10404870)
- + 6.5. um 19.00 Uhr in Westendorf mit Hebamme Monika Pall (0699-10416556)
- + 4.9. um 18.00 Uhr in Hopfgarten mit Hebamme Heidi Laiminger (0699-10404870)
- + 4.11. um 19.00 Uhr in Westendorf mit Hebamme Monika Pall (0699-10416556)

Für nähere Auskünfte kontaktieren Sie bitte die zu-

ständige Kursleiterin.

### Keramikkurs

Wir modellieren je nach Wunsch Ziergegenstände für die Wohnung und den Garten mit dem Schwerpunkt Skulpturen (Anregungen gibt es von Kursleiterin Uschi – jeder kann aber eigene Ideen mitbringen, die dann gemeinsam umgesetzt werden!).

Termin: Dienstag, 7. Jänner 2014, 18.30 bis 21.30 Uhr

Kosten: €65.- (plus Materialkosten je nach Verbrauch)

Anmeldungen und Information bei Ursula Noichl unter 0699-19256930.

Der Kurs findet im Künstleratelier in der Schmiedgasse 11 in Brixen statt.

**Zum Weihnachtsfest  
besinnliche Stunden,  
zum Jahresschluss Dank  
für Vertrauen und Treue,  
zum neuen Jahr  
Gesundheit, Glück  
und Erfolg  
wünschen**

**Fam. Stöckl  
und Mitarbeiter**



[www.stoeckl-lm.at](http://www.stoeckl-lm.at)

LANDTECHNIK UND  
KOMMUNALMASCHINEN  
6363 WESTENDORF

### Sozial- und Gesundheitssprengel Brixen-Westendorf

Anschrift: 6363 Westendorf, Dorfstraße 124

Öffnungszeiten: MO, DI, DO - jeweils vormittags

Tel. 05334-2060, Fax 05334-2060-4,

Pflege-Handy: 0664-2264518,

E-Mail: [info@sgs-brixen-westendorf.at](mailto:info@sgs-brixen-westendorf.at)

Zum bevorstehenden Jahreswechsel möchten wir uns bei allen Spendern und Gönnern für die Aufmerksamkeiten und Unterstützungen in diesem Jahr bedanken.

Wir danken unseren Klienten und deren Familien für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Die Mitarbeiterinnen und Vorstandsmitglieder des Sozial- und Gesundheitssprengels wünschen allen Brixnern und Westendorfern eine gesegnete Weihnachtszeit und ein glückliches neues Jahr.

Wir werden auch in Zukunft bescheiden und verantwortungsbewusst handeln und freuen uns, dass wir es auch heuer wieder geschafft haben, vielen den Wunsch, so lange wie möglich daheim wohnen zu können, erfüllen zu können.

Das Büro des Sozialsprengels ist vom 23.12.2013 bis 2.1.2014 geschlossen.

Unser Pflegedienst ist unter der Nummer 0664-2264518 erreichbar.

Verkaufe **Baugrundstück** in Westendorf, sonnige Lage, 1000 m<sup>2</sup>.

Verkauf nur an Westendorfer (Einheimischen-widmung)!

Tel. 0699/11067055.

# Ausflug zum Jubiläum

Anlässlich des 20-Jahre-Jubiläums des Sozial- und Gesundheitssprengels Brixen-Westendorf haben alle derzeit aktiven haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen einen Ausflug gemacht.

Zuerst stand eine sehr informative Besichtigung der Fa. Sandoz auf dem Programm.

Anschließend wurden beim Stanglwirt noch ein paar gemütliche Stunden zur Feier des Jubiläums verbracht. Das gesamte Team bedankt sich bei unserem Obmann Herrn Mag. Hubert Hirzinger für den gelungenen Ausflug!

Gleichzeitig möchten wir die Gelegenheit nutzen und

uns bei allen Personen bedanken, die in den vergangenen 20 Jahren für den Sprengel aktiv waren.

Jeder, der uns durch seine Arbeit, seine Ideen oder durch finanzielle Aufmerksamkeiten unterstützt hat, hat seine Spuren hinterlassen und den Sprengel zu dem gemacht, was er heute ist.



*Frohe Weihnachten  
und  
ein gutes neues Jahr  
wünscht*

**Salon Roswitha**  
*Roswitha Wurztainer und Mitarbeiterinnen*

**Ausbildungsstelle zur Zahnarzt-Assistentin frei!**

Dr. P. Kurzthaler, Zahnarzt  
Dorfstr. 105, 6363 Westendorf (alle Kassen)

**nimo Automobile**  
Martin Niedermoser  
*Das etwas andere Autohaus!*

Der neue Hyundai ix35.  
Exklusiv für Sie!

Inspiration. Verwirklicht.

**Vorweihnachten bei nimo!**  
holen Sie sich jetzt schon Ihr Geschenk.

**z.B. Top Saler ix35 4WD Premium 2.0 CRDi**  
jetzt ab sensationellen € 29.990,--

- limitierte Stückzahl!

**inkl. Sorglospaket:**  
5 Jahre Service oder 100.000km  
und Winterkompletträder

**Sie sparen € 4.300,--**  
inkl. aller Aktionen  
- solange der Vorrat reicht

**Hyundai ix35**

SIE WERDEN UM IHN  
KÄMPFEN MÜSSEN!

**CITROËN C3 FLASH**  
VTi 68 AB € 9.990,--  
**LIMITIERT AUF 100 STÜCK**

AUSSTATTUNG:  
➤ Klimaanlage  
➤ CD-MP3-Audiosystem  
mit Lenkradfernbedienung, u.v.m.

**CITROËN**

Aktion gültig bis 31.12.2013!  
INCL. 4 JAHRE GARANTIE  
BEI CITROËN BANK FINANZIERUNG

CITROËN erhältlich bei TOTAL CITROËN BANK [www.citroen.at](http://www.citroen.at)

[WWW.AUTO-NIEDERMOSER.AT](http://WWW.AUTO-NIEDERMOSER.AT)

**Nimo Automobile**  
Sonnwiesenweg 14 | 6361 Hopfgarten im Brixental  
Tel: +43 (0) 5335 24 23 | [info@auto-niedermoser.at](mailto:info@auto-niedermoser.at)

**nimo Automobile**  
Martin Niedermoser  
*Das etwas andere Autohaus!*

Frohe Weihnachten, ein gesundes,  
glückliches und vor allem ein  
unfallfreies Jahr 2014 wünscht  
Martin Niedermoser mit Familie  
und das nimo-Team!

## Westendorfer Adventsingen

**Sonntag, 15.12.2013**

**Alpenrosensaal, 17 Uhr**

### Mitwirkende:

Kinderchor der Volksschule  
die Anklöpfler  
die Geschwister Hirzinger  
Bläsergruppen der Musikkapelle  
die Volksbühne Westendorf und  
Sprecher Sepp Kahn

Freiwillige Spenden!  
Der Reinerlös kommt sozialen Härtefällen in  
unserer Gemeinde zugute.



**DIE** Adresse für Fahrrad-Service und  
Reparaturen aller Art!

Jetzt ist die optimale Zeit für den  
Winterservice, dann gibt es im  
Frühjahr keine Wartezeiten!

88+  
EIGHTY-AID Austria  
CANNONDALE Headshok + Lefty Servicecenter

Reini Graff  
Holzham 22  
6363 Westendorf  
Tel: 0664 4238878  
Termin nach Vereinbarung!



## AV-Mitteilungen

**13. - 14. Dezember:**  
**Lawinenseminar** mit der  
Bergrettung Westendorf für  
Schitourengeher, Schnee-  
schuhwanderer und Varianten-  
fahrer.

**Beginn:** Freitag, 13. De-  
zember, 19 Uhr im Alpenro-  
sensaal in Westendorf

Siehe rechte Seite!

**AV- Senioren:**  
**Schneeschuhwanderung** in  
Brixen (**Mittwoch, 18. De-  
zember**)

Die Wanderung wird nach  
Schneeverhältnissen und  
Wetter ausgesucht.

Genaueres und (verlässli-  
che) Anmeldung bei Touren-  
begleiterin Eva Kiederer,  
Tel. 0676/6657520.

**Vorschau:**  
**Schitour Sonnjoch und Gr.  
Beil** von der Wildschönau/  
Schönanger aus am **5. Jän-  
ner**

Tourenbegleiter: Helmut  
Klingler, Tel. 0664/8516002

**Übrigens:**  
Auf [www.alpenverein.at/  
brixen-im-thale](http://www.alpenverein.at/brixen-im-thale) findest du  
jederzeit die aktuellen Be-  
richte, Termine, Fotos und  
Videos aus deiner OeAV  
Sektion!



Bei der Törggelenfahrt ins Tauferertal konnten wir die  
herbstliche Farbenpracht in Südtirol genießen.

### Vielen Dank für die Benützung der Wege!

Der Reitclub Westendorf und der  
Reitstall Haflingerhof danken den  
Bauern, dem TVB, der Gemeinde  
und allen anderen Grundeigentümern  
für die Benützung der Wege!



Hiermit bitten wir alle Grundeigentümer, auch im Jahr  
2014 wieder reiten zu dürfen.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr  
wünschen der Reitverein Westendorf und  
Familie Treichl.

## Bücherflohmarkt

**Gespendet, gestöbert, ge-  
funden und gekauft**

Am 17.11. fand beim Öster-  
reichischen Roten Kreuz,  
Ortsstelle Brixental, wieder  
der beliebte Bücherfloh-  
markt statt. Viele Bücher  
wechselten – besonders  
vormittags – zu einem güns-  
tigen Preis den Besitzer.  
Möglich ist das nur durch  
die Bücherspenden, die die  
Biertische und teilweise  
auch den Boden der Garage  
für sechs Fahrzeuge füllten.  
Vielen Dank an alle, die ihre  
gebrauchten Bücher abgege-

ben haben und so die Orts-  
stelle unterstützten!

Ein Dank soll auch an die  
Mitglieder und deren Part-  
ner der Ortsstelle (Rettungs-  
dienst und Team Österreich  
Tafel) ergehen, die durch ih-  
ren Fleiß die Veranstaltung  
ermöglicht haben oder durch  
das Backen eines Kuchens  
den Gästen den Einkauf ver-  
süßt haben. Ein besonderer  
Dank gilt auch der Fa. Brau-  
union Kundl, die wieder  
kostenlos die Bierbankgar-  
nituren zur Verfügung stell-  
te.



Kurz nach der Eröffnung sichern sich viele die Gusto-  
stückerln.

### Einladung zur Adventwanderung

am Samstag, den 21. Dezember 2013  
zur Waldhäuslkapelle  
(heuer zu Ehren unseres verstorbenen Pfarrers Mag.  
Gustav Leitner)

Treffpunkt:  
16,30 Uhr beim Schwimmbad (mit Laternen)

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die  
Katholische Frauenbewegung.

### Termine der Seniorenstube

Donnerstag, 19. Dezember (Weihnachtsfeier)  
Donnerstag, 9. Jänner 2014

## SICHERHEIT TRAINIEREN



Auf vielfachen Wunsch organisiert die Bergrettung Westendorf  
heuer wieder ein

**Lawinen-Seminar**  
am 13. u. 14. Dezember 2013

Ob Anfänger oder Profi, ob Schifahrer oder Snowboarder,  
wenn du gerne abseits der Piste fährst oder ein leidenschaftlicher  
Tourengeher bist oder werden möchtest, hast du hier die Möglichkeit,  
Grundkenntnisse in Suche und Bergung von Lawinenschüttungen  
mittels LVS-Gerät und Sonde zu erwerben oder diese aufzufrischen.

### Programm:

**Freitag, 13. Dezember - Beginn 19.00 Uhr**  
**Alpenrosensaal Westendorf**

Vorträge zu den aktuellen Themen

### Referenten:

Mag. Walter Würtl  
Alpinwissenschaftler, Alpinsachverständiger  
Peter Veider  
Ausbildungsleiter der Tiroler Bergrettung  
Dr. Thomas Gribmann  
Notarzt  
Christoph Ager  
Einsatzleiter der Ortsstelle Westendorf

**Samstag, 14. Dezember - Beginn 8.00 Uhr**

**Treffpunkt: Talstation Alpenrosenbahn**  
**Intensives LVS Training im freien Gelände**  
Handhabung der Sonde  
Grobsuche - Feinsuche - Punktortung

**Nach Möglichkeit eigenes LVS Gerät mitnehmen!**  
**Gutes Schuhwerk!**  
**Ende der Veranstaltung ca. 13.30 Uhr!**

Unkostenbeitrag für beide Tage: € 10,- AV-Mitglieder: € 7,-  
Bergretter mit Ausweis: frei

Anmeldung unter: [lawinenseminar@gmx.at](mailto:lawinenseminar@gmx.at)

Cäcilienkonzert der Musikkapelle Westendorf

## Musikalischer Leckerbissen

Auch heuer war das traditionelle Cäcilienkonzert der musikalische Abschluss und zugleich der Höhepunkt eines langen Musikjahres. Obmann Jakob Hirzinger konnte unter den Konzertbesuchern Vizebürgermeister Johann Steixner, TVB-Geschäftsführer Stefan Banach, Bezirksobmann Franz Widmoser und zahlreiche Musikanten aus den umliegenden Gemeinden begrüßen.

Das von Kapellmeister Johann Gossner abwechs-

lungsreich zusammengestellte Programm, durch das der Scheffauer Reinhard Horngacher in gekonnter Art führte, begann mit dem Triumph-Marsch aus der Oper „Aida“ von Giuseppe Verdi und der Waldmeister-Ouvertüre von Johann Strauß Sohn.

Es folgten der Mährische Tanz Nr. 7 von Frantisek Manas und „La Principessa“, eine musikalische Verarbeitung des Zwiespalts einer jungen Prinzessin zwischen Pflicht und Verspielt-

heit (vom Tiroler Komponisten Günter Dibiasi).

Nach der Pause gab das Jugendblasorchester unter der Leitung von Rene Schwaiger mit dem „Concertino for Drum Set and Concert Band“ von Larry Neeck eine Einlage, bei der Christoph Rabl am Schlagzeug überzeugen konnte.

Anschließend setzte die Musikkapelle ihr Programm mit „Super-Hits of the 90s“ und der solistischen Polka „Piccolobello“ von Antonin Svehla (Solo: Liane Degiampietro) fort, ehe das Schlagzeugregister der Musikkapelle im Stück „Fascinatig Drums“ seinen großen

Auftritt hatte. Mit dem bekannten (und schwierigen) Marsch „Semper iuvenalis“ von Günter Koch endete der offizielle Programmteil.

Mit zwei Zugaben, dem Marsch „Hoch Tirol“ und der „Egerländer Frühschoppenpolka“ von Freek Mestrini, wurde das Konzert unter großem Applaus des zahlreich erschienenen Publikums beendet.

Eine von Johanna Gossner und Stefan Krimbacher (mit Schulkollegen) gebildete Oberkriener-Partie spielte dann noch im Foyer auf und sorgte dafür, dass der musikalische Abend nicht so bald zu Ende ging ...



Andreas Antretter, Maximilian Schermer, Matthias Gossner, Anna-Maria Werlberger, Anna-Maria Steixner, Johanna Entleitner und Andre Schmid haben Bronzene Jungmusiker-Leistungsabzeichen erworben (v.r., mit Kapellmeister Johann Gossner, Bezirksjugendreferentin Elisabeth Sohm und Jugendreferent Rene Schwaiger)



Peter Wechselberger wurde für 10-jährige Mitgliedschaft geehrt, Rainer Antretter und Klaus Hölzl für 25-jährige (mit Marketenderin Julia Pirchl, Bezirksobmann Franz Widmoser und Kapellmeister Johann Gossner).



Silberne Jungmusiker-Leistungsabzeichen erhielten Johanna Hirzinger, Sebastian Antretter und Jakob Hirzinger jun.



Johann Ehrensberger und Albert Sieberer (mit Gattinnen) sind bereits 40 Jahre bei der Musikkapelle Westendorf.



Liane Degiampietro überzeugte mit „Piccolobello“.

Besinnliche Weihnachten,  
ein frohes Fest und viel Glück  
für das Jahr 2014

wünscht der  
Pensionistenverband Westendorf  
mit Obmann Josef Achrainer



### Die Musikkapelle bedankt sich

Im Lauf des Jahres haben folgende Personen und Betriebe die Musikkapelle Westendorf mit Speis und Trank unterstützt: Boar-Heidi (Verpflegung beim Maiblasen), Taxi Oberhauser (Transport beim Maiblasen), Gemeinde Westendorf (Essen und Getränk Fronleichnam), Familie Braun, Dorfcafé (1 Fass Bier), Bierstadl (1 Fass Bier), Bergbahnen Westendorf (Verpflegung beim Familien-sonntag), Bürgermeister Margreiter (1 Runde beim Bezirksmusikfest), Restaurant „Die Mühle“ (1 Fass Bier), Hotel Post (1 Fass Bier), Wastlhof und Heidi Oberhauser (Essen und Getränke nach einem Konzert), Peter und Tina Aschaber, Alpenrosensaal (1 Fass Bier), Mesnerwirt (1 Fass Bier), TVB Westendorf (Essen nach dem letzten Platzkonzert), Vizebürgermeister Steixner (1 Fass Bier), Westendorfer Wirtschaft (1 Fass Bier).

Wir danken auch allen, die während des Maiblasens an das Wohl der Musikanten denken!

Die Musikkapelle Westendorf wünscht allen Gönnern und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

**Redaktionsschluss: Dienstag, 24.12.**

Frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr

Zurückblicken, in Dankbarkeit – auf Menschen,  
die für uns da waren.

Nach vorne blicken, voll Zuversicht – selbst  
Mensch sein, der Hoffnung schenkt.

Wir wünschen ruhige und besinnliche  
Weihnachten und für das neue Jahr viel Erfolg,  
Kraft und Gesundheit!



Johann Steixner  
mit Familie und  
Mitarbeiter



**Johann Steixner Metallbau** GmbH & Co KG, Mühlital 11, 6363 Westendorf, Tel.: 05334/2370

VC Klafs Brixental

## Niederlage im Cup, Siege in der Meisterschaft

Zum Start in die neue Saison mussten die Herren I bereits die erste Niederlage hinnehmen. Im Tiroler Cup zog der VC Klafs Brixental gegen das Landesliga-A-Team TI Volley (mit den ehemaligen VCB-Spielern Philippe und Sebastian Holznecht) mit 1:3 den Kürzeren.

Die Brixentaler hatten sich den Beginn in die Saison sicher anders vorgestellt. Zwar war man gegen die TI Volley Außenseiter, doch die Innsbrucker waren nicht in Bestbesetzung nach Hopfgarten gekommen und man hatte schon insgeheim mit einem Sieg gerechnet. Da Trainer Rudi Mihalic aber selbst auf zwei Stützen verzichten musste, konnten die VCBlar keine Spitzenleistung abrufen.

Nach dem Gewinn des ersten Satzes ließ die Konzentration nach und man konnte das Niveau nicht mehr halten.

Das Cupabenteuer ist aber noch nicht vorbei, dieses Jahr haben die Verliererteams wieder die Möglichkeit im Looser-Pool trotz

Niederlage noch weit nach vorne zu kommen.

Mit einem klaren 3:0 starteten die Herren dann in die Landesliga B. Gegen die TU Schwaz hatte man zwar Mühe ins Spiel zu finden, letztlich gingen die Brixentaler aber als klarer Sieger vom Parkett. Im ersten Durchgang taten sich Mihalic & Co. gegen die Außenseiter sichtlich schwer: „Wir haben viele Fehler gemacht, vor allem im ersten Satz. Nach dem 1:0 spielten wir zwar immer noch nicht konstant, trotzdem haben wir den Sieg sicher nach Hause gespielt“, resümierte Kapitän Andreas „Shorty“ Kurz.

Mit einem 3:1-Sieg gegen die BSG Tiweg Innsbruck feierten die Brixentaler dann den zweiten Sieg im zweiten Spiel in der Landesliga B. Allerdings taten sich die Brixentaler schwerer als gedacht und mussten nach einer durchwachsenen Leistung einen Satz abgeben.

Nach der komfortablen 2:0-Führung ließ die Konzentration stark nach und so konnte der Underdog aus



Innsbruck noch einmal verkürzen. Letztendlich waren aber doch die VCB-Spieler die stärkere Mannschaft und gewannen doch noch verdient mit 3:1.

Spielertrainer und Obmann Rudi Mihalic meinte nach dem Spiel: „Gegen vermeintlich schwächere Gegner tun wir uns immer schwer, wir haben wieder sehr viele Fehler gemacht und konnten leider keine Spitzenleistung abfragen. Trotzdem bin ich mit dem Sieg zufrieden, es zählen die 3 Punkte. Am Samstag wollen wir dann endlich zeigen, was wir können.“

Die Erfolge 3 und 4 feierte die Herrenmannschaft I des VC Klafs Brixental gegen den VC Mieming und den ATV Kufstein und blieb in der Landesliga B unangefochten an der Spitze der Tabelle. Mit zwei klaren 3:0-Siegen wurde sie ihrer Favoritenrolle weiterhin gerecht.

In den vorhergegangenen Spielen hatten die VC-Klafs-Spieler jeweils durchwachsene Leistungen gezeigt. Das war diesmal anders. In beiden Matches war man die klar bessere Mannschaft und ließ nie einen Zweifel daran, wer als Sieger vom Parkett

gehen würde. „Dieses Mal haben wir eine kompakte und konsequente Mannschaftsleistung gezeigt, wir waren in allen Bereichen besser. Außerdem konnten

wir jedem Spieler Einsatzzeit geben und so auch einige Varianten ausprobieren“, meinte ein sichtlich zufriedener Kapitän Andreas „Shorty“ Kurz.

**Redaktionsschluss: 24. Dezember**

### Der Verein KEEP ON MOVING

bedankt sich bei den Westendorfern und Westendorferinnen und Brixnern und Brixnerinnen für die rege Teilnahme an den Kursen (Zumba®, Piloxing®, Antara®, Zumba® Kids+ Junior, Kinder-Erlebnisturnen).

Natürlich finden auch im neuen Jahr sämtliche Kurse wieder statt. Die Termine dafür sind auf der Homepage [www.keeponmoving.at](http://www.keeponmoving.at) ausgeschrieben. Für weitere Fragen bin ich unter der Tel. 0676/3377209 auch persönlich erreichbar.

Der Verein *Keep on moving* wünscht allen FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH INS JAHR 2014.

Astrid Hetzenauer, Obfrau

**Nur die Werbung im Westendorfer Boten erreicht jeden Haushalt.**

### „Entdecke das Tanzen in dir...“

Tanzkurs (Grundkurs) mit der Tanzschule Brugger, St. Johann, in Hopfgarten

Kursbeginn: Montag, 13. Jänner 2014 – 20.00 – 22.00 Uhr (8 x 2 Stunden, SALVENA Hopfgarten)

Kurskosten: Schüler € 93,-; Erwachsene € 104,- jeweils pro Person (mind. 17 Paare)

Auf ungezwungene und lockere Art und Weise die wichtigsten modernen und ländlichen Tänze wie Walzer, Discofox, langsamer Fox, Polka, Bayrischer, Boogie, Cha-Cha-Cha und Samba lernen – praxisnah und ideal für den Einsatz am „täglichen Parkett“!

Bitte bis 2. Jänner 2014 anmelden!

Tel. 0650/9210202 oder e-mail: [es-hopfgarten@tsn.at](mailto:es-hopfgarten@tsn.at)

**JiroL-kreativ**  
MAGDALENA STRASSER  
Westendorf Tel: 0664 4628245

*Ich treue mich auf Ihren Besuch*

Du suchst ein besonderes Geschenk für einen geliebten Menschen?  
Du möchtest dein Zuhause weihnachtlich schmücken?  
Du willst dir selber mal was gutes tun?  
Dann bist du bei mir genau richtig.....

**Neu eingetroffen:**  
Kreativer Weihnachtsschmuck, Designer-USB-Sticks aus Naturmaterialien  
Christkindl aus Wachs nach alter Tradition, tolle Mützen,  
handgeknete Bienenwachskerzen, Bio Badekugeln  
Puppenkleider, Krippen.....

**Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9.00 - 12.00 und 14.30 - 18.00 h**  
**Sa: 9.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 h**  
**Leni Strasser Tel.: 0664 4628245**

*Ich wünsche allen ein besinnliches Fest.*

**Steinberg** GASTHAUS STEINBERG

- Öffnungszeiten Dezember!

14.-15. Dezember  
ab 20. Dezember haben wir ohne Ruhetag über die Feiertage geöffnet

WIR WÜNSCHEN ALL UNSEREN GÄSTEN EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR

EURE FAMILIE GRAFL

„FREIZEIT ERLEBEN - FREIZEIT GENIEßEN“

KochArt BÖG GASTHAUS STEINBERG  
Hinterwindy 54  
6363 Westendorf  
05334 2534  
[info@gasthaus-steinberg.at](mailto:info@gasthaus-steinberg.at)  
[www.gasthaus-steinberg.at](http://www.gasthaus-steinberg.at)

*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.*



### Tankstelle und Heizöle

Max Schönacher + Partner OEG  
Westendorf, Dorfstraße 19  
Tel. 05334-6364  
e-mail: [avia-westendorf@aon.at](mailto:avia-westendorf@aon.at)

*Info. Andreas Marzot*  
**kfz-manzl**  
 MEISTERBETRIEB  
*Günstiger als sonst wo!*

Wir möchten uns bei allen unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen herzlich bedanken.  
 Wir wünschen eine besinnliche Adventzeit, ein schönes Weihnachtsfest und viel Erfolg im neuen Jahr.

Westendorf  
 Tel. 05334 / 20 39

Beachvolleyball

# Ziel Rio 2016

Das neu formierte Duo Hansel/Zass sammelte gegen Ende der Saison bereits erste gemeinsame Turniererfahrung. Sie reisten im Oktober nach Brasilien und China.

Ihr World-Tour-Debüt meisterte Bianca Zass erfolgreich. Hansel/Zass beendeten ihr erstes gemeinsames Turnier auf Platz 25.

Ebenfalls Platz 25 erreichten Hansel/Zass im chinesischen Xiamen. Sie kämpften sich erfolgreich durch die Qualifikation und trafen in der Gruppenphase des Hauptbewerbs unter anderem auf die späteren Turniersiegerinnen Ross/Walsh (USA). In einer schweren Gruppe konnten sie leider nicht den notwendigen Sieg für den Aufstieg einfahren.

Neben wichtigen Erfahrungen nahmen Bianca und Babsi von den beiden World-Tour-Turnieren vor allem wichtige Punkte für die nächste Saison mit.

Bianca und Babsi verbringen den Winter mit Coach Leonardo da Silva größtenteils in Rio, wo die gewon-



nenen Erkenntnisse der beiden letzten Turniere in die Vorbereitungsphase einfließen werden.

„So eine Chance bekommt man nicht oft im Leben. Ich freue mich auf diese neue Herausforderung. Es ist alles auf die Olympischen Spiele 2016 in Rio ausgerichtet. Wir werden alles daran setzen“, verspricht Bianca Zass.

Foto: FIVB

## Frauentreff Brixen im Thale

Weihnachtsfeier

Diese Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein bei Punsch und Keksen als kurze Auszeit vom weihnachtlichen Stress wollen wir auch heuer anbieten – ohne Referentin, dafür aber wieder mit der Möglichkeit, eigene (weihnachtliche) Beiträge einzubringen.

Donnerstag, 19. Dezember 2013, 9.00 Uhr  
 Pfarrhof Brixen im Thale  
 (Kein Teilnehmer-Beitrag)

*Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr*  
 wünschen allen geschätzten Kunden, Freunden und Bekannten  
 Jakob, Inge, Gitti und Claudia

Tabak - Lotto  
 Zeitschriften  
 Vignetten  
 Handywertkarten

Skiclub Westendorf

# Bambini starten mit dem Schneetraining

Der Winter steht vor der Tür und der SC Westendorf ist schon voll in den Vorbereitungen.

Ende November wurde auch die Jahreshauptversammlung des SC Westendorf abgehalten. Dabei wurden Neuwahlen durchgeführt, die nur wenig Änderung brachten. Obfrau bleibt auch weiterhin in bewährter Weise Elisabeth Fuchs-Hain, zur Seite steht ihr als Stellvertreter Anton Fuchs.

Eine Änderung gab es lediglich bei der Position des Schriftführers, hier stellte sich Maria Lindberg nicht mehr der Wahl. Zum neuen

Schriftführer wurde Harald Angerer gewählt. Alle anderen Funktionen bleiben gleich.

Schon seit Anfang Herbst wird in der Turnhalle der Hauptschule Westendorf fleißig trainiert, doch nun geht es auch auf der Piste los. Als Letzte starten die Bambini in den Schiwinter. Nach Weihnachten geht es somit auch für die Kleinsten im Skiclub mit dem Schneetraining los. Treffpunkt für die Bambini ist am 26. Dezember um 14 Uhr, wie gewohnt beim Wastlhof.

Der Skiclub Westendorf freut sich über rege Teilnahme.



Der neue Vorstand des SC Westendorf mit Bürgermeister Anton Margreiter (r.). Kassier-Stv. Simone Ascher, Kassier Simone Grafl, Obfrau-Stv. Anton Fuchs, Schriftführer Harald Angerer und Obfrau Elisabeth Fuchs-Hain (v.l.)  
 Foto: SC Westendorf

**Ab Weihnachten jeden Samstag durchgehend von 7.15-17 Uhr geöffnet!**

## Köstliche Geschenksideen!

Der **Geschenkskorb**, eine köstliche Geschenksidee für besondere Anlässe!

## Käse- und Wurstplatten!

Bei unseren **Käse- und Wurstplatten** legen wir allerhöchsten Wert auf **Qualität und Frische**.  
 Ideal für Feiern jeglicher Art!

Heimische Produkte in höchster Qualität, sorgfältig hergestellt und mit Bedacht ausgewählt füllen den Geschenkskorb der Sennerei Westendorf!

**Sennerei Westendorf**  
 Sebastian Ehrensberger, Sennereiweg 1, 6363 Westendorf, Tel.: 05334 / 6281  
 Geschäftszeiten: Mo bis Fr von 7.15-12 Uhr und von 15-18 Uhr, Sa von 7.15-12 Uhr

**HEUMILCH** SPEZIALITÄTEN

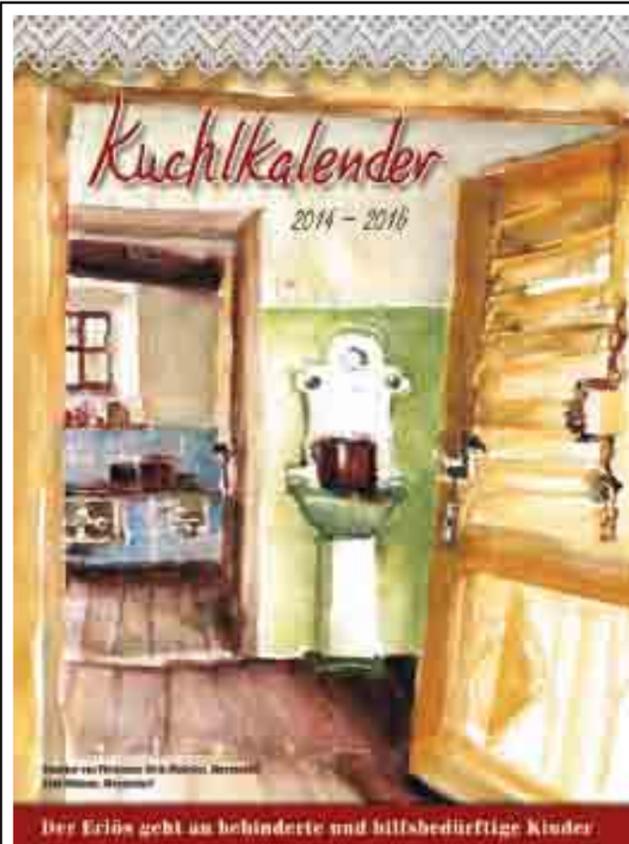
Wenn wir aufeinander zugehen und zueinander stehen,  
ehrlich und echt sind und auf Floskeln verzichten,  
geduldig warten und wohlwollend zuhören,  
Feines beschützen und Schwaches stärken,  
Trauriges gemeinsam tragen und uns an den Erfolgen anderer freuen,  
Hindernisse als Möglichkeit sehen und Ansätze weiterdenken,  
liebepoll begleiten und herzlich danken,  
wird WEIHNACHTEN.

Ein frohes Fest und für das neue Jahr viel Glück und Gesundheit wünschen



Ortsbäuerin Christine Rieser und Ortsbauernobmann Johann Krall

**Redaktionsschluss: 24. Dezember**



Prof. Philomena Orlik aus Westendorf hat alte Bauernküchen gemalt und nun einen Kalender für drei Jahre (2014-2016) gestaltet- Dieser ist in der Sennerei um € 14,90 erhältlich - ein wunderbares Geschenk!

Der Erlös geht an bedürftige Kinder/Familien in der Region.

Schritt für Schritt gemeinsam gehen

## Dank

Das Jahr neigt sich seinem Ende zu und auch bei uns im Verein hat sich viel ereignet - viel Positives, aber auch so mancher Rückschlag und manche Enttäuschung!

Wir sind mit einem wirklich engagierten Therapeuten-team ins fünfte Therapiejahr gestartet. Zur Zeit werden 15 Kinder aus der Region gefördert, die mit viel Freude dabei sind und Schritt für Schritt kleine Fortschritte machen.

Das alles ist aber nur möglich, weil wir viele Unterstützer haben, die uns mit ihren Spenden helfen unser Konzept der Förderung in Kleingruppen anzubieten.

Und dafür möchten wir DANKE sagen! DANKE für alle großen und kleinen Spenden, allen, die uns unterstützen und mit ihrer

Spende nicht nur finanziell helfen, sondern uns auch motivieren, diesen Weg weiter zu gehen - für die Kinder- und die uns immer wieder ermutigen, diese Therapieform auch in Tirol zu etablieren.

Es ist schön, dass es immer Menschen gibt, die an uns und unsere Kinder denken und helfen wollen. Eine große Erleichterung ist es, dass Spenden an den Verein SCHRITT FÜR SCHRITT steuerlich absetzbar (Lohn- oder Einkommensteuerausgleich) sind.

In diesem Sinne wünschen wir allen Lesern des Westendorfer Boten schöne Weihnachten ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!

Der Vorstand, die Eltern und vor allem die Kinder von Schritt für Schritt



Sophie Huber (Konduktorin), Maria Pemsel (Helferin), Gitti Sieberer (Obfrau-Stv.) Susanne Schöllenger (Obfrau) sowie ein paar Kinder von Schritt für Schritt (Tamara, Johannes, Florian, Maxi, Sandra und Christoph - auf Mamas Schoß).

**Der Westendorfer Bote im Internet:**  
<http://westendorferbote.at>

CF-TEAM

## Lasset uns das Leben genießen!

Das Benefizkonzert am 18.10.2013 zugunsten mukoviszidosekranker Kinder in der Salvena in Hopfgarten war ein voller Erfolg. Es kam die stolze Summe von €6.200.- zusammen.

Es war ein Abend bunter volksmusikalischer Klänge, gekonnt aufgelockert durch erfrischende Kommentare von Herman Pallhuber.

Im Namen vom CF-TEAM möchte ich mich auf diesem Wege für diesen Erfolg bei allen Musikanten (Ebbser Kaiserklang, Strasser-Dreigesang, Leukentaler Hausmusik sowie Anna Lena Larcher und ganz besonders bei Katrin Aschaber, welche mich bei den Vorbereitungen sehr unterstützt hat) herzlichst bedanken. Danke auch an Hermann Pallhuber, der uns durchs Programm führte!

Ein besonderes „Danke“ geht auch an all meine Sponsoren

(Raiffeisenbank Westendorf, Schmid-Holz, Tischlerei Decker, Zimmerei Kiederer, Erdbewegung Karrer, Silvia Halaus, Gemeinde Hopfgarten, Metzgerei Knauer, Sparkasse Hopfgarten, Versicherungsagentur Pletzer, Tirolerhof in Hopfgarten, Autohaus Brunner, Installationen Steixner, Wallner Fritz, Gemeinde Westendorf, Geli Strasser, Autobus GmbH R. Schlechter).

Ein herzliches Danke auch an all meine Künstler, die mich mit einem Bild für die Lospreise unterstützen (R. Gwirl, S. Kiederer, M. Bimbacher, I. Brandner, H. Rubatscher)!

Aber auch ein Dankeschön an Johann Riegler, Anita Hammer und an den Hausmeister Günther für ihr großartiges Entgegenkommen.

Nicht vergessen möchte ich, allen Besuchern die-



ses Abends ein herzliches Vergelt's Gott aussprechen.

Mit Stolz kann ich berichten, dass das Projekt der „Familien – Patienten - Schulung“ für ein weiteres Jahr somit gesichert ist. Eltern haben die Möglichkeit, in Wochenendseminaren und Workshops zu den Themen Ernährung, Atemtherapie, Hygiene usw. vieles zu erfahren bzw. können Ängste und Unsicherheiten offen ansprechen und mit ande-

ren Eltern sich austauschen. Ärzte, Physiotherapeuten, Psychologen und Ernährungsberater stehen zu den verschiedenen Themen Rede und Antwort. Wissen bedeutet mehr Lebensqualität.

Im Namen von CF-TEAM möchte ich auf diesem Wege allen eine besinnliche Adventzeit wünschen.

Theresia Kiederer,  
Obfrau CF-TEAM



**Gossner Elektrik** GmbH

Pfarrgasse 5  
6363 Westendorf

Tel.: 05334/6020  
Mobil: 0664/5351451

[info@gossner-elektrik.at](mailto:info@gossner-elektrik.at)

Die Firma Gossner Elektrik wünscht allen besinnliche Festtage und alles Gute für das Jahr 2014 !

Feiern und dabei Gutes tun!

## Dank

Hans und Lisbeth Niederkofler haben zu ihrem 25-jährigen Firmenjubiläum eingeladen und dabei auch an Betroffene mit Mukoviszidose gedacht. Beim Firmenfest wurde die stolze Summe von € 2.350.- gesammelt.

Der Abend war für alle Besucher ein besonderes Erlebnis und mit lauter Überraschungen gespickt. Nach dem Start mit einem Begrüßungsimbiss ging es mit einer Trachten-Modenschau mit flotten Models weiter. Höhepunkt war das Aufspielen der Kult-Band „The Stimulators“ mit einer sehr schwungvollen Dar-

bietung der Brixentaler Tänzer.

Ich möchte mich ganz herzlich bei der Familie Niederkofler im Namen unserer CF-Familien sowie bei den Bäuerinnen von Westendorf und den flotten Tänzern bedanken. Es ist für mich immer wieder sehr berührend, wie ich von Bürgerinnen und Bürgern in der CF-Arbeit unterstützt werde. Viele erfolgreiche Projekte wären ohne diese großartige Unterstützung niemals ins Leben gerufen worden.

Dafür nochmals ein großes herzliches Dankeschön!

Theresia Kiederer



Welche verlässliche Frau würde für unsere betagte Mutter in Westendorf die **Nachtbetreuung** übernehmen? Eigenes Schlafzimmer steht zur Verfügung (Zeit nach Vereinbarung).

Telefonnummer: 0676/7395030.

Wenn Qualität und Preis entscheiden ...

Inh. Richard Krall  
Tel. 0664 280 57 11

Schützengilde

## Großartige Erfolge

Beim ASKÖ-Landescup in Kaltenbach konnten die Westendorfer Sportschützen großartige Erfolge feiern. Sylvia Haller erreichte mit der höchsten Ringzahl aller Teilnehmer (387 Ringe – 40 Schuss) den ersten Rang. Patrick Haller konnte sich mit 565 Ringen – 60 Schuss, den dritten Platz sichern. Die Westendorfer Mannschaft (Sylvia, Patrick und Othmar Haller sen.) erkämpfte sich den sechsten Platz.

Die Jugendschützen waren

beim Bezirkscup in Fieberbrunn im Einsatz. Christina Templeton wurde mit 166 Ringen Vierte. Christian Brix erkämpfte sich mit 170 Ringen den dritten Platz. Elisabeth Templeton erreichte bei ihrem ersten Antreten in der Disziplin „stehend frei“ 268 Ringe (40 Schuss) und belegte damit Rang 6.

Interessierte können sich jeden Freitag (ab 19.30 Uhr im Schießstand Westendorf) über diese Sportart informieren.



Sylvia Haller und ihr Sohn Patrick

HEUER WIEDER

## CHRISTBAUMVERKAUF BEIM K. U. K. DORFER (MINIGOLFPLATZ)

AM SA. 14.12.2013

VON 9.00 - 18.00 UHR

UND SO. 15.12.2013

VON 09.00 - 15.00 UHR



### [TIROLTEC]

**EDV-Beratung und EDV-Betreuung auf hohem Niveau**

TIROLTEC ist ein innovatives IT-Dienstleistungsunternehmen, das sich auf EDV-Beratung, EDV-Betreuung und EDV-Wartung für Unternehmen spezialisiert hat. TIROLTEC unterstützt Ihr Unternehmen von der Planung bis hin zur Implementierung und steht Ihnen in allen Fragen des IT-Supports zur Verfügung.

Die Lösungen von TIROLTEC basieren auf Linux®, Windows® und Apple® Plattformen und umfassen Dienste wie Netzwerkanbindung, das Einrichten von File-Services, GroupWare-Lösungen und Cloud Anbindung - von der gemanagten und überwachten Infrastruktur bis hin zum CMS-basierten Webauftritt.

Informieren Sie sich jetzt unter [www.tiroltec.com](http://www.tiroltec.com)

**Tel: 05334/20387**  
Mail: [info@tiroltec.com](mailto:info@tiroltec.com)  
Firma TIROLTEC  
Dorfstrasse 148, A-6363 Westendorf

## Boarders Playground - Termine 2014

**02.02.2014 Sprungbrett / Snowboard**  
Im 4. Jahr ist Nicola Thost wieder mit der Talentscouting-Serie in den Alpen unterwegs um junge Snowboard Talente zusammenzubringen und sie auf ihrem Weg zum Snowboard Pro mit besonderen Erlebnissen zu begleiten.  
Infos & Anmeldung [www.facebook.com/sprungbrett](http://www.facebook.com/sprungbrett)

**15.02.2014 Junior Jam Mini-Slopestyle / Snowboard & Freeski**  
Junge Snowboarder & Freeskier bis 16 Jahren können auf der speziell errichteten Mini-Slopestyle Line ihr Talent unter Beweis stellen. Das Motto lautet mitmachen, Spaß haben, Contestluft schnuppern. Es gilt erste TTR Punkte zu holen und tolle Sachpreise zu gewinnen.

**07.-09.03.2014 Shred Down Austrian Masters / PRO Snowboard**  
Die besten Boarder Österreichs treffen an diesem Wochenende wieder aufeinander um das Finale der Austria Cup Tour auszutragen, das Level des Freestylsports zu pushen, die Meister Ihrer Zunft zu ermitteln und die wohl beste und größte Party des Jahres zu feiern!

**22.03.2014 Högmoa Hulfest Slopestyle / Snowboard & Freeski**  
Nach dem klassischen Slopestyle Contest für Snowboarder + Freeskier geht's für alle starken Bann und Dirndl'n auf die Matte zum traditionellen Boohaggin. Treffsicherheit ist auch beim Nögeln gefragt. Mitmachen kann jeder, der sich wirklich stark fühlt!

Infos, und Anmeldung auf [www.boardplay.com](http://www.boardplay.com)  
>Facebook/Boardplay

Hiermit stelle ich mein Lokal für

## Polterabende

etc. zur Verfügung!

Platz für 20 bis 60 Personen! Preis Verhandlungssache!

Hans Schipflinger, Niedernbichl, Westendorf, Holzham 98  
Tel. 0676-4710541



Rosina u. Alois Schmid (Gestaltung: Frauenchor)

**Samstag, 14. Dezember, Hl. Johannes vom Kreuz**

18,30 Rosenkranz  
19,00 Vorabendmesse f. Simon Fuchs z. Gbtg. m.E. Eltern Lichtmannegger u. Geschwister – f. Johann, Anna u. Sebastian Antretter m.E. Jakob u. Elisabeth Hirzinger – f. Paul Schermer z. StA. – f. Lorenz Hochkogler z. StA. m.E. Cilli Klingler – f. Rosa u. Briktius Gasteiger – f. Theresia Achrainer m.E. Silvia Kiederer (Gestaltung: Feierabend-Musig)

**Sonntag, 15. Dezember, 3. Adventssonntag (Gaudete)**

10,15 Hl. Messe f. Florian Aschaber z. StA. – f. Aloisia u. Georg Entleitner u. Resi Hauser – f. Rudolf Treichl z. StA. – f. Maria Schwaiger –

f. Josef Wurzbacher m.E. Eltern (Gestaltung: Stefan Krimbacher u. Markus Hirzinger)

**Dienstag, 17. Dezember, Hl. Lazarus**

8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Jakob Hölzl – f. Kaspar Rabl

**Mittwoch, 18. Dezember**

19,00 Hl. Messe f. Johann Zaß z. Gbtg. m.E. Maria – f. Martin Antretter – f. Hans Stockhammer – f. 2 Franz u. Barbara Berger m.E. Eltern u. Geschwister – f. Anton Faistenauer – f. Emmerich Kainzner

**Freitag, 20. Dezember**

7,45 Messe mit der Volksschule – Hl. Messe f. Matthäus Auer

**Samstag, 21. Dezember**

18,30 Rosenkranz  
19,00 Vorabendmesse f. Lisi Fohringer z. StA. m.E. Maria Kurz – f. Margarethe

Ager – f. Martina u. Annemarie Ager m.E. Anton u. Anna Lackner – f. Anna u. Josef Krimbacher m.E. Hermann – f. Regina Baumann – f. Martin Antretter z. StA. m.E. Christian Leitner – f. Anton Fuchs z. Gbtg. (Gestaltung: Anklöpflergruppe)

**Sonntag, 22. Dezember, 4. Adventssonntag**

10,15 Hl. Messe f. Ursula Neuschmid – f. Josef Haselsberger z. StA. m.E. Johann – f. Aloisia Weiß – f. Maria Hölzl m.E. Johann – f. Anna Berger, Schlögl – f. Georg Entleitner (Gestaltung: Kinderchor der Volksschule Westendorf)

**Dienstag, 24. Dezember, Heiliger Abend**

16,00 Messe am Heiligen Abend – Hl. Messe f. Johann u. Maria Zaß u. Josef Johann Rauter – f. Jakob u.

Elisabeth Oberhauser – f. Andreas Mair m.E. Johann Hirzinger – f. Andreas Knabl m.E. Stefan u. Patrick – f. Johann, Maria u. Caroline Schmid – f. Johann Fohringer (Gestaltung: Kinder) 23,00 Christmette – Hl. Messe f. Johann u. Anna Schwaiger u. Geschwister – f. Pfr. Gustav Leitner (Gestaltung: Julika Hirzinger, Harfe, u. Holzbläser-Quartett)

**Mittwoch, 25. Dezember, Hochfest der Geburt des Herrn, Weihnachten**

10,15 Hochamt für die Pfarrgemeinde (Gestaltung: Bläsergruppe u. Andreas Aschaber, Zither)

**Donnerstag, 26. Dezember, Hl. Stephanus**

10,15 Hl. Messe f. Johann Erharter – f. Johann Leitner-Hölzl u. Hans u. Alfred Rehr – f. Anna Zott m.E. Engelbert – f. 2 Josef u. Katharina Papp u. Josef Auer – f. Jakob u. Kathi Hain, Johann u. Maria Aschaber u. Christian u. Margreth Leitner – f. Kathi u. Katharina Margreiter – f. Stefan u. Ursula Bachler – f. Sebastian Treichl – f. Johann Margreiter, Barbara Fohringer u. Josef u. Klara

Gwiggner (Gestaltung: Julia Krall, Harfe)

**Freitag, 27. Dezember, Hl. Johannes**

8,45 Hl. Messe f. Johann Schwaiger – f. Anna u. Georg Kurz

**Samstag, 28. Dezember, Unschuldige Kinder**

18,30 Rosenkranz  
19,00 Vorabendmesse f. Leonhard Klausner z. Gbtg. m.E. Katharina Klausner, Franz Hemmer u. Sepp Uhl – f. Sebastian Prem z. StA. m.E. Ursula u. Peter – f. Johann Fuchs z. StA. – f. Anna u. Johann Strobl m.E. Rosina u. Alois Schmid – f. Hans Rudolf Hoggenmüller z. StA. (Gestaltung: Stefan Krimbacher u. Markus Hirzinger)

**Sonntag, 29. Dezember, Fest der Heiligen Familie**

10,15 Hl. Messe f. Elke Laiminger – f. Siegfried Rainer – f. Josef Klingler – f. Elise Achrainer m.E. Hannes – f. Christine, Johann u. Josef Schernthanner (Gestaltung: Jugendblasorchester)

**Dienstag, 31. Dezember, Hl. Silvester**

17,00 Jahresschlussgottesdienst – Hl. Messe

f. Verstorbene der Familie Schermer, Neuhäusl – f. Michael Grafl z. StA. m.E. Theresia – f. Maria u. Rupert Plieseis – f. Anton Schmid u. Rudolf u. Ursula Treichl – f. Johann Fuchs z. StA. – f. Maria Schober (Gestaltung: Kirchenchor)

**Mittwoch, 1. Jänner 2014, Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria**

10,15 Pfarrgottesdienst (Gestaltung: Julia Krall, Harfe)

**Freitag, 3. Jänner**

8,45 Hl. Messe f. Jakob Schwaiger m.E. Angehörige

**Samstag, 4. Jänner**

18,30 Rosenkranz  
19,00 Vorabendmesse f. Maria Rabl – f. Leonhard Widauer – f. Verstorbene der Familien Holzastner – f. Verstorbene der Familie Plieseis – f. Anton Fuchs m.E. Eltern (Gestaltung: Martina u. Michael Stöckl u. Agatha Berki)

**Sonntag, 5. Jänner, 2. Sonntag nach Weihnachten**

10,15 Hl. Messe f. Christoph Wurzbacher m.E.

Gertraud Wurzbacher u. Andreas Mair – f. Kaspar Rabl – f. Katharina Fuchs m.E. Josef u. Johann (Gestaltung: Geschwister Geisler)

**Montag, 6. Jänner, Erscheinung des Herrn**

10,15 Hl. Messe mit den Sternsängern - Hl. Messe f. Anni Bernsteiner – f. Pfr. Gustav Leitner – f. Georg u. Theresia Fohringer m.E. Anna Steindl – f. Bartholomäus Leitner z. StA. m.E. Magdalena

**Dienstag, 7. Jänner, Hl. Sigrid**

8,30 Hl. Messe im Altenheim f. arme Seelen

**Mittwoch, 8. Jänner, Hl. Severin**

19,00 Hl. Messe f. Marianne Eisenmann – f. Maria u. Rupert Plieseis – f. Martin Antretter – f. Josef Aschaber – f. Otto Bannwart z. StA. m.E. Marianne Rieser z. Gbtg.

**Freitag, 10. Jänner, Hl. Gregor**

8,45 Hl. Messe f. Maria Vorderwinkler – f. Rosina Pinggera z. StA.

**Dienstag, 10. Dezember**

8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Margarethe Ager

**Mittwoch, 11. Dezember, Hl. Tassilo**

18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Marianne Eisenmann u. alle armen Seelen – f. Elisabeth Gossner m.E. Eltern – f. Christina Antretter – f. Klaus Berger – f. Josef u. Maria Zaß m.E. Geschwister – f. Kaspar Rabl

**Freitag, 13. Dezember**

6,00 Rorate f. Anna u. Johann Strobl m.E.

Erinnerung ist das,  
was bleibt -  
sie lässt uns dankbar zurückschauen.



Mit Dankbarkeit und Erinnerungen in unserem Herzen gedenken wir beim 8. Jahresschlussgottesdienst am Dienstag, 31. Dezember 2013, um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Westendorf unserem Tati, Herrn

**Michael Grafl**

Danke für das Gebet, den Besuch des Grabes, die Kerzen, einfach für das „nicht Vergessen“ unseres Vaters.

Westendorf, im Dezember 2013



**Pfarrtermine:**

13. 12. 2013 Rorate  
25. 5. 2014 Erstkommunion

TelefonSeelsorge  
Reden hilft!  
NOTRUF 142 | VERTRAULICH • KOSTENLOS • RUND UM DIE UHR

**Wir haben ab 18. Dez. wieder geöffnet!**

Täglich von 16<sup>00</sup> bis 24<sup>00</sup> Uhr (auch am 24.12.)



Westendorf, Unterdorf, Tel. 05334 / 6604

abschalten | entspannen | sich erholen

Spaß - Sport - Unterhaltung

sind das Ihre Erwartungen?

Dann sind Sie bei uns richtig !!

Ab 25. Dez. starten wir wieder den traditionellen

**Tiroler Après Ski**

**LIVE MUSIK mit Lois oder Othmar**

wozu wir alle Einheimischen und Gäste herzlich einladen.

*Fröhe Weihnachten wünschen  
Sepp und Marianne*

## Rorate

Die Roratemesse feiern wir am Freitag, den 13. Dezember 2013 um 6,00 Uhr früh in der Pfarrkirche. Wir laden euch zu dieser Messfeier herzlich ein, auch zu den Sonntagsgottesdiensten.

## Sternsinger

Nach Weihnachten werden die Sternsinger wieder unterwegs sein. Wir bitten um wohlwollende Aufnahme und um eure Spende. Danke!

### Einladung zur Adventwanderung

am Samstag, den 21. Dezember 2013  
zur Waldhäuslkapelle  
(heuer zu Ehren unseres verstorbenen Pfarrers Mag. Gustav Leitner)

Treffpunkt:  
16,30 Uhr beim Schwimmbad (mit Laternen)

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die  
Katholische Frauenbewegung.

## Weihnachtsevangelium

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum erstenmal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen.

Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie.

Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: „Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren, er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.“

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himm-

lisches Heer, das Gott lobte und sprach: „Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.“

Als die Engel die Hirten verlassen hatten und in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: „Kommt, wir gehen nach Betlehem, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr verkünden ließ!“

So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag.

Als sie es sahen, erzählten sie, was ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über die Worte der Hirten. Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach.

Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten; denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war.



### Wir gratulieren zum Geburtstag!

- |        |                                             |       |
|--------|---------------------------------------------|-------|
| 9.12.  | Rieser Elisabeth, Außersalvenberg 34        | 85 J. |
| 9.12.  | Antretter Margarethe, Oberwindau 4          | 76 J. |
| 10.12. | Wurzrainer Katharina, Schwaigerberg 16      | 86 J. |
| 10.12. | Soier Erna, Bichlinger Str. 13              | 76 J. |
| 10.12. | Berger Franz, Nachtsöllberg 70              | 74 J. |
| 11.12. | Antretter Johann, Oberwindau 65             | 83 J. |
| 12.12. | Hausberger Ursula, Bichling 126             | 90 J. |
| 14.12. | Margreiter Maria, Oberwindau 75             | 91 J. |
| 15.12. | Niederhofer Johann, Dorfstr. 46             | 81 J. |
| 15.12. | Riedmann Anna, Mühlthal 33                  | 95 J. |
| 15.12. | Strobl Maria, Dorfstr. 124                  | 94 J. |
| 15.12. | Briem Sylvia, Bichlinger Str. 70            | 78 J. |
| 15.12. | Schroll Leonhard, Salvenberg 42             | 77 J. |
| 15.12. | Meiböck Friederike, Feichten 26             | 76 J. |
| 16.12. | Steindl Leonhard, Bichling 57               | 79 J. |
| 16.12. | Scheider Hermann, Mühlthal 82               | 73 J. |
| 17.12. | Schwaiger Maria, Holzham 81                 | 72 J. |
| 18.12. | Hölzl Theresia, Außersalvenberg 7           | 84 J. |
| 18.12. | Berger Marianne, Pfarrgasse 6               | 91 J. |
| 18.12. | Aschaber Peter, Straßhäusl 8                | 71 J. |
| 21.12. | Riedmann Simon, Au 30                       | 83 J. |
| 21.12. | Urbaner Josefine, Dorfstr. 134              | 79 J. |
| 21.12. | Sojer Franz, Bichlinger Str. 13             | 75 J. |
| 21.12. | Fuchs Aloisia, Dorfstr. 119                 | 77 J. |
| 21.12. | Aschaber Christian, Bichling 55             | 72 J. |
| 21.12. | Antretter Rosa, Mühlthal 17                 | 72 J. |
| 22.12. | Krall Theresia, Bichling 60                 | 85 J. |
| 22.12. | Paratscher Anna, Unterwindau 21             | 79 J. |
| 23.12. | Antretter Josef, Mühlthal 17                | 80 J. |
| 24.12. | Ziepl Maria, Peter-Neuschmid-Str. 1         | 83 J. |
| 24.12. | Rieser Simon, Salvenberg 21                 | 82 J. |
| 26.12. | Strobl Walter, Dorfstr. 140                 | 75 J. |
| 30.12. | Pramsoler Adolf, Moosen 133                 | 74 J. |
| 31.12. | Zaß Anna, Dorfstr. 124                      | 82 J. |
| 31.12. | Niederkofler Rosa, Sennereiweg 14           | 85 J. |
| 31.12. | Briem Heinrich, Bichlinger Str. 70          | 78 J. |
| 2.     | 1. Gartner Anna, Bergliftstr. 69            | 72 J. |
| 3.     | 1. Schernthaler Cäcilia, Außersalvenberg 23 | 71 J. |
| 3.     | 1. Ehrensberger Anna, Bichling 19           | 70 J. |
| 4.     | 1. Berger Johann, Bichlinger Str. 45        | 72 J. |
| 5.     | 1. Kurz Rosa Maria, Bichling 179            | 72 J. |
| 6.     | 1. Aschenwald Marianne, Bahnhofstr. 19      | 76 J. |
| 6.     | 1. Stangl Franz, Straßhäusl 83              | 71 J. |
| 7.     | 1. Krall Katharina, Dorfstr. 141            | 94 J. |
| 7.     | 1. Haas Leonhard, Mühlthal 32               | 71 J. |
| 10.    | 1. Hirzinger Jakob, Bergliftstr. 9          | 77 J. |
| 10.    | 1. Dr. Heel Ekkehard, Straßhäusl 69         | 74 J. |

*Sollte jemand nicht wollen, dass sein Geburtstag an dieser Stelle für alle sichtbar wird, möge er sich bitte im Pfarrhof melden.*

**Redaktionsschluss: 24. Dezember**



Raiffeisen wünscht schöne Feiertage  
und ein erfolgreiches Neues Jahr.

www.raiba-westendorf.at

## Neuer Bischof

Franz Lackner (geb. 1956) ist in St. Anna am Aigen (Bezirk Feldbach, Steiermark) aufgewachsen, wo er eine Elektrikerlehre absolvierte. Zweimal war er 1978/79 für ein halbes Jahr als UNO-Soldat auf Zypern stationiert.

Von 1979 bis 1984 besuchte Lackner das Humanistische Aufbaugymnasium in Horn.

Am 16. September 1984 wurde er Novize der Franziskaner. Die zeitliche Profess folgte am 16. September 1985, die ewige am 2. September 1989. Am 23. Juni 1991 empfing Lackner die Priesterweihe. Nach dem Magister der Theologie absolvierte Lackner das Doktoratsstudium in Philosophie an der Päpstlichen Universität Antonianum des Franziskanerordens in Rom.

Zum Thema „Einheit und Vielheit bei Duns Scotus“ verfasste er die Doktorarbeit. Anschließend war er Professor für Metaphysik am Antonianum.

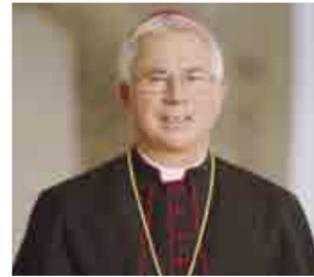
Am 7. April 1999 wurde er zum Provinzial der Wiener Franziskanerprovinz ernannt. Zusätzlich wurde er im gleichen Jahr Professor für Philosophie an der Päpstlichen Philosophisch-Theologischen Hochschule Benedikt XVI. in Heiligenkreuz.

Am 23. Oktober 2002 erfolgte die Ernennung zum Weihbischof der Diözese Graz-Seckau und zum Titularbischof von Balcium. Der Bischof von Graz-Seckau, Egon Kapellari, spendete ihm am 8. Dezember 2002 die Bischofsweihe. Mitkonsekratoren

waren der Altbischof von Graz-Seckau, Johann Weber, und der Erzbischof von Salzburg, Alois Kothgasser SDB. Sein bischöflicher Wahlspruch ist *Illum oportet crescere* (Jenem gebührt zu wachsen; Joh 3,30).

Am 8. September 2003 wurde er zum Bischofsvikar für die Aufgabenbereiche Ständige Diakone, Jugendarbeit sowie geistliche Berufungen ernannt. In der Österreichischen Bischofskonferenz war Lackner vom 4. November 2003 bis Juni 2009 Referatsbischof für Kinder- und Jugendseelsorge.

Nach der Entscheidung des Salzburger Domkapitels (aus einem Dreivorschlag aus Rom) wurde er zum Nachfolger von Alois Kothgasser als Salzburger Erzbischof ausgewählt und



am 13. November von der österreichischen Bundesregierung bestätigt. Die offizielle Amtsübernahme ist im Jänner 2014 geplant.

Lackner gilt als weltoffen, bodenständig und als einer, dem die Jugend besonders am Herzen liegt.

Für Unmut hatte bei vielen Gläubigen der aus Rom eingegangene Dreivorschlag gesorgt, standen doch neben Lackner zwei als sehr konservativ geltende Kirchenmänner zur Wahl.

Quellen: wikipedia/TT/echo

Foto: Ch. Jungwirth/Diözese Linz

## EKIZ Hopfgarten

**Yoga für Schwangere**  
ab der 13. Schwangerschaftswoche

Die Schwangerschaft ist eine ganz besondere Zeit mit vielen Veränderungen. Sanfte Übungen helfen, alles bewusster wahr zu nehmen, stärken das Vertrauen in die eigene Kraft, lösen Verspannungen, bewusstes Atmen bereitet auf die Geburt vor. Entspannungsübungen helfen, zur Ruhe zu kommen, und fördern den Kontakt zwischen Mutter und Kind.

Termin: jeden Montag bis

einschl. 23. Dezember,  
18.30 – 19.45 Uhr

Leitung: Ursula Musshauer (Bakk. Yogalehrerin, DGKS)

Pfarrzentrum Hopfgarten

Beitrag: € 15,- pro Abend  
oder €60,- für 5 Abende

Anmeldung u. Infos: Tel. 0676/7844755, [info@imgleichgewicht.at](mailto:info@imgleichgewicht.at), [www.imgleichgewicht.at](http://www.imgleichgewicht.at)

Euer Ekiz-Team  
Ziegeleiweg 10  
Tel.: 0650/9836881

[ekiz-hopfgarten@gmx.at](mailto:ekiz-hopfgarten@gmx.at)

### Advent mit Sinn in Brixen im Thale

Stress vor Weihnachten? Stress in der stillsten Zeit des Jahres? Dies muss nicht sein!

Am Samstag, den 14. Dezember (ab 16:00 Uhr) sind alle eingeladen, dieser Hektik für ein paar Stunden zu entfliehen.

Erleben Sie im Pfarrhof, on der Kirche und am Dechant-nger in romantischer Atmosphäre, bei schöner, besinnlicher Musik und heimischen Spezialitäten den Advent mit Sinn in Brixen im Thale.

Offene Feuerschalen, Fackeln und Kerzen bestimmen das romantische Bild hinter der Pfarrkirche. Um 16:00 Uhr beginnt der Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung durch den Kirchenchor und ein Holzbläserensemble der Musikkapelle Brixen im Thale. Zeitgleich öffnen auch die verschiedenen Adventstände mit Glühwein, Punsch, Bladl mit Kraut, heißen Würsteln, Kastanien und vielem mehr. Im Gewölbekeller werden Wein- und Schnapsspezialitäten angeboten. Schauen Sie dem Schmied beim Fertigen seiner Hufeisen über die Schulter!

Um 19:30 Uhr großes Adventkonzert in der Kirche mit dem Kitzbühler Harfenduo, dem Finkenberger Dreigesang, Saxlamanda (Saxophonquartett) und den „Aufdraht'n“ (Zithertrio mit Gitarre aus Brixen). Durch das Programm führt Christian Rieser.

Die Veranstaltung dauert bis 20:00 Uhr. Der Reinerlös kommt einem sozialen Zweck in der Region zugute.



# FAHRSPASS TRIFFT SPARSPASS.

DER MAZDA2 JETZT MIT BIS ZU € 2.500,- ERSPARNIS.

**JETZT BONUS SICHERN!**

Entscheiden Sie sich jetzt für den agilen City-Filtzer und sichern Sie sich neben jeder Menge Fahrspaß einen Einstiegsbonus von € 1.500,- plus € 1.000,- zusätzlich bei Finanzierung über Mazda Finance.\*

**LEIDENSCHAFTLICH ANDERS.**

[www.mazda.at/sparspass](http://www.mazda.at/sparspass)

Verbrauchswerte: 4,2-6,3 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 110-145 g/km. Symbolfoto.

AUTOHAUS  
KIRCHBICHL BRUNNER

Kirchbichl • Loferer Str. 10  
 Telefon 05332-72517  
[www.autobrunner.at](http://www.autobrunner.at)

## Alles hat seine Zeit

Adventlesung  
Jazz Konzert  
Advent in der  
Schmalzgasse  
Weihnachtskonzert

Markt-Advent

HOPFGARTEN

28. Nov. - 24. Dez. 2013

Kunstweihnacht  
Engelwerkstatt  
Nikolauszug  
Kindertheater  
Weinpräsentation  
Adventbasar  
Christkindlmarkt  
Musikprogramm  
Weihnachtstombola  
Konzert „Sax Four“  
Adventwanderung  
Rorate



Info:  
[www.hohe-salve.com](http://www.hohe-salve.com)  
[www.hopfgarten.tirol.gv.at](http://www.hopfgarten.tirol.gv.at)  
[www.wirtschaft-hopfgarten.at](http://www.wirtschaft-hopfgarten.at)

Marktevents  
Hopfgarten 3 aktiv

berge(r) besser Christian Berger • Hopfgarten



# KIRCHEN-KONZERT

Lions-Club Wörgl  
Wir helfen  
[lions.woergl.at](http://lions.woergl.at)



## Weihnachtskonzert RAT BAT BLUE

Samstag, 14.12.2013, 20.00 Uhr  
in der **Pfarrkirche Wörgl**

Einlass: 19.30 Uhr • Vorverkauf €13,- | Abendkasse €16,-  
Vorverkaufsstellen: BTU, Sparkasse und Zangerl

Mit dem Erlös unterstützen wir wieder  
Hilfsbedürftige und in Not geratene  
Mitmenschen in der Region.



**LOGELAUFEN – ARKTISCHES KANADA**

Nach der Kanufahrt auf dem Yukon und einem Trail über den Chilkoot Pass im Jahr 2009 zieht es Andreas Eller im Sommer 2011 erneut in die kanadische Provinz Yukon und in die Nordwest-Territorien. Der „Dempster Highway“ ist eine gewalzte Schotterstraße und führt von Dawson City nordwärts bis nach Inuvik.

Wildnis pur, hier existieren kaum Ortschaften, wenig Menschen und viele Tiere. Andreas Eller muss lernen, mit sich und den Umständen umzugehen. Und das auf eine ganz humane Fortbewegung, völlig entschleunigt, legt er diese 750 Kilometer auf seinen Füßen zurück und erreicht Inuvik, fast am Polarmeer gelegen.

Um die Strecke durch unbekanntes Gelände zu bewältigen veranschlagt Eller eine Tagesleistung von ca. 30 km. Ausrüstung und Proviant transportiert er in einem geländegängigen Anhänger, der mit Hilfe von einem Zugschirr gezogen wird.

Der Abenteurer erzählt in seiner digitalen Multimedia-Projektion live von dieser langen, einsamen Wanderung durch das Land der Bären und Elche. Mit beeindruckender Fotografie, selbstgedrehten Filmsequenzen und authentischer Musik entsteht ein technisch aufwändig gestalteter Vortrag. Im Mittelpunkt stehen viele Geschichten, die lebendig, mitreißend und manchmal auch selbstironisch erzählt werden.

Am 29.12.2013 um 20 Uhr in der Salvena in Hopfgarten. Karten für €12,- an der Abendkasse (Dauer 90 Minuten).

Informationen auf [andreaseller.de](http://andreaseller.de).



Wir gratulieren unserem Stefan zum abgeschlossenen Masterstudium im Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen.

Deine Familie  
Alexandra mit Maxi, deine Eltern  
und Brüder



**Leserbrief**



**Dank**

*Ich möchte dem Sozialsprengel Westendorf/Brixen zum 20-jährigen Bestehen ganz herzlich gratulieren und danke sagen für alle Hilfe, die er allen Patienten (und auch immer wieder mir) mit viel Liebe schenkt.*

*Allen Helfern und auch Dr. Fuchs, der so brav auch*

*Westendorfer Patienten mitbetreut, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2014 wünschen.*

*Auch den Mitarbeitern des Westendorfer Boten, der immer so interessante Beiträge ins Haus liefert, ein gesegnetes Weihnachtsfest!*

*Uschi Ortner*

**Junge Grasausläuter**



*Wir Oberwindauer Kinder haben uns heuer auf zwei Gruppen aufgeteilt und zum „Grasausläuten“ auf den Weg gemacht.*

*Wir möchten uns bei den edlen Spendern bedanken! Die Süßigkeiten haben wir uns gerecht aufgeteilt. Das gesammelte Geld von € 261,50 haben wir den Opfern auf den Philippinen gespendet!*

*Die Oberwindauer Buam*



**Abenteuer U-17-Weltmeisterschaft**

Matthäus Schwaiger war mit der österreichischen U-17-Nationalmannschaft als Physiotherapeut bei der FIFA-U-17-WM in den Vereinigten Arabischen Emiraten.

Nach der erstmaligen und erfolgreichen Qualifikation für eine WM-Endrunde begann das Abenteuer am 7. Oktober mit dem Flug ins Trainingslager nach Abu Dhabi.

Die ersten acht Tage standen im Zeichen von Anpassung an die klimatischen Verhältnisse und „Teambuilding“. Bei Temperaturen zwischen 35 und 40 Grad wurde versucht, sich so rasch und gut wie möglich an die Umgebung zu gewöhnen. Ein letztes Testspiel gegen das Team der Elfenbeinküste wurde knapp mit 0:1 verloren.

Am 15. Oktober übersiedelte das Team ins WM-Quartier nach Dubai.

Die ersten beiden Gruppenspiele fanden in Dubai statt.

Das erste Spiel einer österreichischen U-17-Mannschaft bei einer WM - gegen Kanada - endete 2:2.

Dabei erzielte Nikola Zivotic das von der FIFA zum „schönsten Tor des Turniers“ gewählte Tor zum wichtigen Ausgleich für Österreich.

Im zweiten Gruppenspiel musste man sich gegen Argentinien knapp mit 2:3 geschlagen geben. In diesem Spiel sah man die beste Leistung der ÖFB Auswahl. Ein Unentschieden oder sogar mit etwas Glück auch ein Sieg wäre möglich gewesen.

Das dritte und letzte Gruppenspiel fand in der Wüstenstadt Al Ain gegen den Iran statt. Leider wurde dieses Spiel mit 0:1 verloren. Diese Niederlage war gleichbedeutend mit dem Ausscheiden aus dem Turnier. Nur ein Sieg hätte für das Erreichen des Achtelfinales gereicht.

„Bei diesem Spiel hatten



unsere Jungs einen rabenschwarzen Tag erwischt. Es konnte in keinsten Weise an die Leistungen der vergangenen Spiele angeknüpft werden. Leider war dadurch unser Abenteuer Weltmeisterschaft viel zu früh zu Ende“, bedauert Schwaiger das Aus.

Trotzdem überwiegt beim Rückblick das Positive:

„Als Österreicher kommt es nicht oft vor, sich für eine WM zu qualifizieren. Es war für mich eine große Ehre, als Mitglied des Betreuersta-

bes aktiv dabei gewesen zu sein.“

Nach Hause fuhr Schwaiger wieder gerne: „Nach drei Wochen WM-Erfahrung habe ich mich sehr auf daheim gefreut. So lange von meiner Frau und unserem Baby getrennt zu sein, war eine große Herausforderung. Ich möchte nie wieder so lange ohne meine Familie unterwegs sein.“

Mit Michael Lercher (SV Werder Bremen) aus Innsbruck war auch ein Spieler aus Tirol bei der WM dabei.

Med. Fußpflege ■ Maniküre ■ Massage ■ Solarium ■ Nageldesign ■ Visagistin

**ELSA BEAUTY OASE**

Dorfstraße 24, A-6363 Westendorf  
Tel.: +43 (0) 53 34 / 20 95, [www.beauty-westendorf.at](http://www.beauty-westendorf.at)

**DAS ROTE WUNDER – Trauben-Pflege-Maske**

Ihre Haut fühlt sich seidig-weich, geschmeidig und sehr gepflegt an. **Perfekt für die trockene Haut in der kalten Jahreszeit.** Testen Sie während einer Fußpflege die Trauben-Pflege-Maske zum Sonderpreis von **Euro 4,-**.

**Das Pflege-Comeback des Jahres**  
Cashmere Körperbalsam + Cashmere Handbalsam + Cashmere Dusch-Schaum

statt 41,- nur **37,-**  
Gültig im Dezember & Jänner!

**Betriebsurlaub: 25.12.-07.01.2014**

Ich wünsche allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Geschenkstipp: **Gutscheine von Beauty Oase Elsa**

## Bezirkskrankenhaus offiziell eröffnet

Mit einem Festakt wurde kürzlich der Neu- und Bestandsumbau am Bezirkskrankenhaus (BKH) St. Johann in Tirol offiziell seiner Bestimmung übergeben. Das Haus präsentiert sich heute als modernes medizinisches Zentrum mit 274 Betten. In Summe wurden rund 45 Millionen Euro in das Projekt investiert.

Die Fertigstellung des Gesamtprojektes markiert den

Beginn einer neuen Ära am BKH St. Johann: Das Haus entspricht jetzt sowohl in medizinischer wie auch in räumlicher und organisatorischer Hinsicht allen Anforderungen des 21. Jahrhunderts.

Alt- und Neubau stellen eine schlüssige, harmonische Einheit dar; neue Räumlichkeiten wurden geschaffen, bestehende Abteilungen erweitert und entflochten, ein großzügiges, offenes und

angenehmes Ambiente für Patienten und Mitarbeiter geschaffen.

Mit dem dreigeschoßigen Erweiterungsbau bekam das Bezirkskrankenhaus nicht nur einen neuen Trakt mit drei Stationen, zwei großzügigen Ambulanzbereichen und zahlreichen weiteren Einrichtungen, sondern auch einen neuen, zentralen Eingangsbereich. Der Bestandstrakt wur-

de umfangreich adaptiert und modernisiert und bildet jetzt eine funktionelle Einheit mit dem Neubau.

„Wir investieren hier in die Gesundheit der Tirolerinnen und Tiroler. Es gilt in unserem Land ein medizinisches Angebot auf höchstem Niveau zu gewährleisten“, betont Gesundheitslandesrat Bernhard Tilg. Auch die optimierte Versorgung in den Bezirken war Tilg im Zuge dieses Projektes ein großes Anliegen.

Glücklich über das Projekt äußert sich der ärztliche Direktor des BKH, Prim. Dr. Norbert Kaiser: „Das Haus, wie es sich uns heute präsentiert, ist auch ein Ergebnis der Entwicklung der Medizin. Es ist eine hochkomplexe Einheit, in der alle Abteilungen auf dem aktuellen medizinischen Stand effizient zusammenarbeiten. Das Bezirkskrankenhaus ist eine Chance für die Zukunft, die medizinische Versorgung auf höchstem Niveau wohnortnah sicherzustellen.“

Das hohe Niveau der Versorgung hat natürlich seinen Preis: Es wurden für den Neubau und die Umbaumaßnahmen rund 45 Millionen Euro aufgewendet - große Investitionen für die 20 Gemeinden des Bezirkskrankenhaus-Verbandes. „Dabei wurden wir vom Land Tirol massiv unterstützt“, erklärt BKH-Verbandsobmann Paul Sieberer, „wir sind jedoch fest überzeugt, dass das Geld bestens investiert ist - nämlich in eine bestmögliche Versorgung der Bevölkerung und der Gäste unseres Bezirkes.“



Verwaltungsdirektor Franz Höck, BKH-Verbandsobmann Paul Sieberer, LR DI Dr. Bernhard Tilg, LR Dr. Beate Palfrader, Prim. Dr. Norbert Kaiser (ärztlicher Direktor), Pflegedirektor Harald Sinnhuber, Standortbürgermeister Mag. Stefan Seiwald

*Das alte Jahr ist jetzt auch bald vorüber,  
vielleicht schmunzelt ihr manchmal noch d' rüber.  
Fin neues wird uns bald beschert,  
hoffentlich ist 's auch wieder was wert.  
Darum ist es wichtig in diesen Zeiten,  
dass Gesundheit und Glück euch stets begleiten.*

**Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und dass Gott euch dazu verhelf',  
zu einem gesunden, glücklichen Jahr 2014.**

**Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen,  
und für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2013!**

**Fam. Rudolf Pletzer, Schleifdienst  
Straßhäusl 86, 6363 Westendorf, Tel. 05334/2882**

## Kinderkrippe

In der privaten Kinderkrippe Tip Tap Hopfgarten wurden die neuen Räumlichkeiten am 8.11.13 feierlich von Herrn Pfarrer Erharder eingeweiht. Viele Gäste ließen es sich nicht nehmen, die neue Kinderkrippe anzusehen.

In den hellen, großzügig gestalteten Räumlichkeiten fühlten sich alle sichtlich wohl.

Höhepunkt war der Zauberer Don Bernardo, welcher groß und klein gleichermaßen verzauberte.

Jeden Mittwoch können Eltern und Kinder von 15:00 bis 17:00 Uhr bei uns vorbeischaun und sich einen persönlichen Eindruck von uns und unseren Räumlichkeiten machen. Die Kinderkrippe Tip Tap ist ganztägig bis 17:00 Uhr sowie ganzjährig (mit Ausnahme in den Weihnachtsferien) geöffnet.

Bitte unter der Telefonnummer 0650/6064009 anmelden!



## Mundart: Reime und Sprüche

Reime, mit denen manchmal Mitmenschen geneckt werden:

*Hans hoßt a jeda Schwanz,  
Sepp hoßt a jeda Depp,  
Awa Peda  
hoßt nid a jeda.*

*Annä, Pfannä, Schissä-  
bodn,  
was 's Annä sagg, des is da-  
logn.*

*Annamierl, Zuckerschnürl,  
Geh mit mia in Kella,  
Um a Weindl, um a Bierl,  
Um an Muskatella.*

Zum Schluss noch ein paar

Sprüche:

*Was ma nit an Kopf hat,  
muaß ma a de Füass ham.*

*Dummheit und Stoiz wachsn  
auf oan Hoiz.*

*Mit 'n Tauschn is 's  
Bscheissn aufkemma.*

*Der ku gar nit so schnö  
ziedan, wia a si fircht.*

*Heit wa krad a krechts  
Weda zan Erbn.*

*Die rotzigstn Kina wernd  
oft die schönstn Leit.*

L. Feichtner

der Einrichtungsspezialist **MOBEL BRIX**

Jakob Brix  
A-6363 Westendorf, Mühlal 28 Mobil: 0664 236 5106

*Jede Hoffnung ist ein Licht auf Zeit.  
Jedes Licht eine Hoffnung für die Ewigkeit.*

Wohnen  
Schlafen  
Küchen  
Fenster u. Türen  
Bäder  
Sonnenschutz  
und vieles mehr...

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2014 alles Gute!  
Jakob Brix und Mitarbeiter

DAS NEUE **CAFE CENTRAL**

[www.cafecentral.at](http://www.cafecentral.at)

## Neueröffnung am 11. Dezember 2013

Ab 14.00 Uhr - ein Getränk nach Wahl für jeden Gast!

Kuchenbuffet & Kaffeespezialitäten zur Kaffeezeit, oder wer es lieber herzhaft mag, Jausenbuffet und 2 Weißwürste mit Weißbier (solange der Vorrat reicht).

Für Kinder zaubern wir ein kleines Überraschungseis!

Alle Longdrinks und Shot's um nur €1,- für die Nachtschwärmer.

Ich würde mich sehr freuen, Euch im „NEUEN“ Cafe Central begrüßen und bewirten zu dürfen. Eure Annemarie Krall

Kein Ruhetag! Montag-Samstag 8.00 Uhr-23.00 Uhr  
Sonntag und Feiertag 9.00 Uhr - 23.00 Uhr geöffnet!

Alles, was Recht ist (162) - von Mag. Hanno Pall

## Ab 1. Jänner 2014: Neues Verwaltungsverfahren in Kraft



Die **Verwaltungsgerichtsbarkeits-Novelle 2012** ist eine der umfangreichsten Änderungen des österreichischen **Bundes-Verfassungsgesetzes** seit dessen Erlassung im Jahr 1920. Sie schafft eine zweistufige Verwaltungsgerichtsbarkeit und tritt größtenteils am 1. Jänner 2014 in Kraft.

Die Novelle besteht zum Teil aus als solchen gekennzeichneten Verfassungsbestimmungen, mit denen die Bundesverfassung geändert bzw. ergänzt wird, zum anderen Teil aus einfachen Gesetzesbestimmungen, mit denen Bundesgesetze an die neue Verfassungsrechtslage angepasst werden.

Mit der Novelle 2012 wird der Instanzenzug (mit Aus-

nahme des eigenen Wirkungsbereichs der **Gemeinden**) abgeschafft. Bescheide sowie Akte unmittelbarer behördlicher Befehls- und Zwangsgewalt können nunmehr unmittelbar bei den Verwaltungsgerichten angefochten werden. Die Verwaltungsgerichtsbarkeit wird dazu zweistufig organisiert.

Als Verwaltungsgerichte erster Instanz werden eingerichtet:

- für Angelegenheiten der Landesverwaltung, der **mittelbaren Bundesverwaltung** und der sonstigen nicht zur unmittelbaren Bundesverwaltung gehörenden Angelegenheiten (z.B. Angelegenheiten der **Selbstverwaltungskörperschaften**) in jedem

Bundesland ein **Landesverwaltungsgericht** (die Organisation des Gerichts bestimmt ein Landesgesetz),  
- für vom Bund selbst in unmittelbarer Bundesverwaltung besorgte Angelegenheiten ein (allgemeines) **Bundesverwaltungsgericht** und ein **Bundesfinanzgericht** (die Organisation dieser beiden Gerichte wird durch Bundesgesetz festgelegt).

Gegen die Entscheidungen der Verwaltungsgerichte erster Instanz besteht die Möglichkeit der **Revision** an den Verwaltungsgerichtshof.

Im Rahmen der Verwaltungsgerichtsbarkeits-No-

velle 2012 ist die Beibehaltung der **Sonderverwaltungsgerichtsbarkeit** vorgesehen, diese soll jedoch gegenüber den Verwaltungsgerichten erster Instanz ausgeübt werden:

Gegen **Erkenntnisse** der Verwaltungsgerichte erster Instanz kann - neben der Möglichkeit der Revision - eine Beschwerde an den Verfassungsgerichtshof eingelegt werden.

Wie bisher entscheidet der Verfassungsgerichtshof vor dem Verwaltungsgerichtshof; sieht er verfassungsgemäß gewährleistete Rechte nicht verletzt, kann er die Beschwerde dem Verwaltungsgerichtshof zur Entscheidung abtreten.



### Liebe Kinder!

Auf der Kinderseite im Westendorfer Boten findet ihr abwechselnd spannende Geschichten, Rätsel, Bilder, Spiele oder Bastelideen - von Kindern für Kinder! Wir von der Alpenschule wünschen euch viel Spaß bei den Erlebnissen rund um Natur und Landwirtschaft!

### Barbara und Nikolaus

Jedes Jahr am 4. Dezember steht die Hl. Barbara am Kalender. An diesem Tag werden nach altem Brauch die Barbarazweige von Obstbäumen geschnitten und zuhause aufgestellt. Eine Bauernregel besagt: „Knospen an St. Barbara, sind zum Christfest Blüten da.“ Nach regionalem Volksglauben bringt das Aufblühen der Barbarazweige Glück im kommenden Jahr. Am 6. Dezember ist der Tag des Heiligen Nikolaus, der seit Jahrhunderten als Wohltäter der Kinder verehrt wird. Meist kommt er mit den Krampussen, die schon am Vorabend durch die Dörfer jagen. Auch in unserem Gemeindegewand ist als Patron der Hl. Nikolaus mit seinem Bischofsstab zu sehen.



www.kidsweb.de

### Weihnachtsfabel der Tiere

Die Tiere diskutierten einst über Weihnachten ...

Sie stritten, was wohl die Hauptsache an Weihnachten sei. „Na klar, Gänsebraten“, sagte der Fuchs. „Was wäre Weihnachten ohne Gänsebraten?“ „Schnee“, sagte der Schneehase. „Viel Schnee.“ Und er schwärmte verzückt von der weißen Weihnacht. Das Reh sagte: „Ich brauche aber einen Tannenbaum, sonst kann ich nicht Weihnachten feiern.“ „Aber nicht so viele Kerzen“, heulte die Eule. „Schön schummrig und gemütlich muss es sein. Stimmung ist die Hauptsache.“ „Aber mein neues Kleid muss man sehen“, sagte der Auerhahn. „Wenn ich kein neues Kleid kriege, ist für mich nicht Weihnachten.“ „Und Schmuck!“ krächzte die Elster. „Jede Weihnachten bekomme ich was: einen Ring, ein Armband. Oder eine Brosche oder eine Kette. Das ist für mich das Allerschönste an Weihnachten.“ „Na, aber bitte das Kletzenbrot nicht vergessen“, brummte der Bär, „das ist doch die Hauptsache. Wenn es das nicht gibt und all die süßen Sachen, verzichte ich auf Weihnachten.“ „Und schöne Töne muss man hören“, meinte die Drossel. „Ohne Musik ist Weihnachten viel zu still.“ „Macht es wie ich“, sagte der Dachs, „schlafen, schlafen, schlafen. Das ist das einzig Wahre. Weihnachten heißt für mich: Endlich einmal laaaang schlafen.“ „Und saufen“, ergänzte der Ochse. „Mal richtig einen saufen - und dann schlafen.“



Der Weihnachtsbaum stammt von Magdalena aus Söll (4,5 Jahre).

Aber da schrie er „aua“, denn der Esel hatte ihm einen gewaltigen Tritt versetzt. „Du Ochse du, denkst du denn nicht an das Kind?“ Da senkte der Ochse beschämt den Kopf und sagte: „Das Kind. Jaja, das Kind - das ist doch die Hauptsache.“ „Übrigens“, fragte er dann den Esel, „wissen das eigentlich die Menschen noch?“

Darüber, dass die Tiere in der Heiligen Nacht sprechen, gibt es unterschiedliche Legenden. Es hängt damit zusammen, dass ja im Stall zu Bethlehem die Tiere das Jesuskind besuchten und ihm Gaben überbrachten und mit ihm sprachen. Die Tiere bringen die Botschaft des Friedens in die Welt. Doch nur die Menschen, die dafür offen sind, verstehen sie.



Wir wünschen allen eine feine Weihnachtszeit mit vielen guten Keksen, großen Schneemännern, sinnvollen Geschenken und sonnigen Schitagern!

Wir wünschen allen Kunden eine besinnliche Adventzeit und frohe Festtage!



Brixentaler Straße 11  
6364 Brixen im Thale  
Telefon: +43 (0) 5334 / 201 54  
Mobil: 0664 / 83 39 184  
www.brixenvital.at



Physiotherapie  
Matthäus Schwaiger  
Unterdorf 37b - 6361 Hopfgarten  
Telefon: +43 (0) 664 89 31 813  
praxis@physiotherapie-kelchsau.at



Dorfstraße 110  
6363 Westendorf  
Telefon: +43 (0) 5334 / 30 280  
Mobil: 0680 / 20 35 371  
www.westendorfvital.at

Klassische Massagen  
Sportmassagen  
Physiotherapie  
Lymphdrainagen  
Infrarotkabine (in Brixen)  
Fitnessstraining  
Wärmepackungen,  
Fango  
uvm.

**SCHENKEN SIE  
GESUNDHEIT!**



Gutscheine sind an der Rezeption erhältlich!

Du kannst uns gerne das angemalte Nikolaus-Mandala schicken:  
✉ Alpenschule Westendorf  
Salvenberg 45, 6363 Westendorf  
info@alpenschule.at  
www.alpenschule.at



## Unsere Rätselecke



Wie viele Beine haben die **Spinnen**?

- 4       6  
 8       10

Auflösung in der nächsten Ausgabe.

Auflösung des letzten Rätsels:

Das Waldviertel gehört nicht zu Oberösterreich.

A.B.

## Wochenenddienst der Ärzte

(Notordination: 10-12 Uhr)

- 14.12. Dr. Kröll  
 15.12. Dr. Kröll  
 21.12. Dr. Zelger (05335-2217)  
 22.12. Dr. Zelger  
 24.12. Dr. Steinwender (05335-2000)  
 25.12. Dr. Steinwender  
 26.12. Dr. Kröll  
 28.12. Dr. Müller (05335-2590)  
 29.12. Dr. Müller  
 31.12. Dr. Zelger (05335-2217/)

Angaben ohne Gewähr!

Kurzfristige Änderungen können unter [www.aektirol.at](http://www.aektirol.at) abgefragt werden (Link „Wochenend- und Feiertagsdienste“).

## Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	0664-1255586 (Notruf 122)
Polizei	059133-7209 (Notruf 133)
Rettung	14844 (Notruf 144)
Bergrettung	059133 (Notruf 140)
Bergwacht	0664/1315884
Gemeindeamt	6203
Altenwohnheim:	6155
Gemeindepolizei	0664/1138821
Apotheke	8590
Sozialsprenkel	2060 (Büro) od. 0664-2264518
Dr. Kröll	6727
Ärztendienst	141
Apothekennotruf	1455
Tierarzt Mag. Strele	6271 od. 0664/2125168
Euro-Notruf	112



## Das Wetter im November

Der November begann mit spätherbstlichem Wetter. Es war oft trüb, die Schneefallgrenze näherte sich nach und nach dem Tal.

Zur Monatsmitte war es dann einige Tage recht warm und angenehm, ehe es langsam winterlich wurde.

In der letzten Novemberwoche fiel Schnee bis in die Tallagen. Es war zudem ziemlich kalt, sodass die Beschneigungsanlagen gestartet werden konnten.

Der Liftbetrieb wurde nach Nikolaus aufgenommen.

### Das Wetter im November:

- + 20 Niederschlagstage (2012: 11), davon
- + an 8 Tagen Regen (2012: 6)
- + an 1 Tag Regen und Schnee (2012: 6)
- + an 11 Tagen Schneefall (2012: 1)
- + Monatsniederschlag: 115,6 l (2012: 54,8 l)
- + Neuschnee: 61 cm (2012: 11 cm)



An einigen Novembertagen lag eine dichte Nebeldecke über dem Tal (Foto: A. Sieberer).



Wintereinbruch (Foto: B. Kluibenschädl).

## Termine - Termine - Termine - Termine - Termine

Montag, 9.12.

- + Sprechstunde mit Notar Dr. Strasser (17-18 Uhr)

Donnerstag, 13.12.

- + Mutter-Eltern-Beratung

Freitag, 13.12.

- + Rorate (6 Uhr)
- + Lawinenseminar (theoretischer Teil) im Alpenrosensaal (19 Uhr)

Samstag, 14.12.

- + Lawinenseminar (praktischer Teil) ab 8 Uhr (Talstation)
- + Kreativ mit Nadel und Zwirn (offener Treffpunkt im Sozialzentrum)
- + Weihnachtsmarkt beim Pavillon
- + Advent mit Sinn in Brixen

Sonntag, 15.12.

- + 3. Adventssonntag
- + Westendorfer Adventsingen im Alpenrosensaal (17 Uhr)

Mittwoch, 18.12.

- + Schneeschuhwanderung der AV-Senioren

Donnerstag, 19.12.

- + Restmüllabfuhr
- + Frauentreff Brixen
- + Seniorenstube (Weihnachtsfeier)

Samstag, 21.12.

- + Adventwanderung zur Waldhäuslkapelle

Sonntag, 22.12.

- + 4. Adventssonntag
- + Waldadvent

Dienstag, 24.12.

- + Heiliger Abend
- + Redaktionsschluss

Mittwoch, 25.12.

- + Christtag

Donnerstag, 26.12.

- + Stefani
- + Beginn des SC-Bambinistrainings (Wastlhof)

Sonntag, 29.12.

- + Vortrag in Hopfgarten: „Losgelaufen“

Dienstag, 31.12.

- + Silvester
- + Fackellauf und Silvesterparty auf der Schiwiese

Mittwoch, 1.1.2014

- + Neujahr

Freitag, 3.1.

- + Restmüllabfuhr (Achtung: Änderung!)

Sonntag, 5.1.

- + AV-Sektionstour (Sonnjoch und Gr. Beil) von der Wildschönau aus

Montag, 6.1.

- + Dreikönigstag

Dienstag, 7.1.

- + Beginn des Keramik-kurses in Brixen
- + Beginn des Geburtsvorbereitungskurses

Donnerstag, 9.1.

- + Seniorenstube

Montag, 13.1.

- + Beginn des Tanzkurses in Hopfgarten (Salvena)

### Wöchentlich:

- + Jeden Dienstag Biomüllentsorgung
- + Jeden Samstag: Team-Österreich-Tafel (17.30-18.30 Uhr)

### Vorschau:

- + Mittwoch, 15.1.2014: Beginn des Männerkochkurses (Hauptschulküche, 19 Uhr)
- + Sonntag, 2.2.2014: Sprungbrett (Snowboard)
- + Samstag, 15.2.2014: Junior Jam
- + Freitag, 7.3.2014: Shred Down Austria Masters (bis 9.3.)
- + Donnerstag, 20.3.2014: „Auf dem Jerusalemweg“ (Alpenrosensaal)
- + Samstag, 22.3.2014: Hogmoa Huckfest
- + Sonntag, 25.5.2014: Erstkommunion
- + Samstag, 19.7.2014: Alpenrosenfest im Dorfzentrum
- + Samstag, 11.10.2014: Konzert der Well-Brüder (Biermösl-Blas) im Alpenrosensaal

Die Jännerausgabe des Westendorfer Boten erscheint voraussichtlich am 9. und 10.1.2014, die Februarzeitung wahrscheinlich am 6. und 7.2.





Holzhäuser • Fertighaus • Zimmerei • Tischlerei

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2014.

Kiederer GesmbH, 6363 Westendorf, Mühlthal 52, Tel.: 05334/6227-0, E-mail: [holzbau@kiederer.at](mailto:holzbau@kiederer.at), Internet: [www.kiederer.at](http://www.kiederer.at)

**Redaktionsschluss: 24.12.**